

Bad Häring

AKTUELL

Herausgeber | Gemeindeamt Bad Häring | Bürgermeister Hermann Ritzer | Obere Dorfstraße 7 | 6323 Bad Häring | Telefon +43 (0)5332 76158

DAS SIEBEN wurde feierlich eröffnet

Beim neuen Gesundheitsresort wurde durch die in Erscheinung tretende Architektur und die landschaftsgestaltenden Maßnahmen erreicht, dass sich die enorme Baukubatur von rund 70.000 m³ unaufdringlich in das Orts- und Landschaftsbild von Bad Häring einfügt.

Foto: Martina Pfandl



Gemeindenachrichten

Ausgabe 03 / Dezember 2015



Wir sind e5-Gemeinde!

Haushaltsbefragung zum Thema Energie: Seite 26-30
Tolle Sachpreise zu gewinnen!



Liebe Bad Häringinnen und Bad Häringer,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel stehen kurz bevor. Der beste Zeitpunkt um in den Rückspiegel zu schauen und das Jahr 2015 zu analysieren.

Die schillernde Eröffnungsfeier des neuen ****s-Gesundheitsresorts DAS SIEBEN war für mich persönlich das Highlight des Jahres. Die Gemeinde Bad Häring nutzte die Gelegenheit, der Unternehmerfamilie König ihre große Wertschätzung auszudrücken.

KR Vincent König, der Vater der Kurzentrum-Marke, wurde vom Gemeinderat mit dem Ehrenring der Gemeinde Bad Häring ausgezeichnet. Die Verdienste von Vincent König um den Kurtourismus in unserer Gemeinde sind unumstritten. Vincent König ist mittlerweile beruflich etwas kürzer getreten. Sein Sohn, Mag. Engelbert König, führt aktuell die Geschäfte. Engelbert hat mit dem SIEBEN Mut zu Neuem bewiesen. Wirtschaftlich ist dieses Haus ein großer Gewinn für unseren Kurort. Deshalb wurde Mag. Engelbert König vom Gemeinderat das Ehrenzeichen der Gemeinde Bad Häring verliehen. Wir bedanken uns bei beiden Herren für ihr unternehmerisches Wirken zum Wohle unserer Gemeinde und wünschen Familie König weiterhin viel Erfolg und einen guten Start mit dem neuen Hotel DAS SIEBEN.

Das Jubiläum „10 Jahre Gemeindebücherei“ am 13. November 2015 bot einen würdigen Rahmen, um unsere Bücherei-Leiterin Petra Sappl für ihr großes Engagement mit dem Verdienstzeichen der Gemeinde Bad Häring auszuzeichnen. Ein ganz großes Dankeschön gebührt zudem allen freiwilligen und ehrenamtlichen Bücherei-Mitarbeiterinnen. Dass die Bücherei zu einer Erfolgsstory mit über 700 eingetragenen Leser/innen wurde, ist ein Verdienst des gesamten Teams.

e⁵ Der Beitritt zum e5-Programm der Energie Tirol wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 7. September 2015 einstimmig beschlossen. Mit der Anbringung des Schildes

„Energieeffiziente Gemeinde“ am Ortseingang beim Spar-Markt Sandbichler ist diese Beitrittsentscheidung sichtbar gemacht worden. Den Startschuss, d. h. das erste Projekt zur Steigerung der Energieeffizienz in Bad Häring, bildet die Haushaltsbefragung zum Thema Energie auf den Seiten 28 und 29 dieser Zeitungs Ausgabe. Wir hoffen, auf einen regen Fragebogen-Rücklauf. Den Fragebogen auszufüllen, könnte sich bezahlt machen, da unter allen Abgebenden sechs tolle Sachpreise verlost werden.

Aktuell beschäftigt uns auch das Thema „Flüchtlingskrise“. Die Suche nach einer geeigneten Unterbringungsmöglichkeit für hilfesuchende Menschen in Bad Häring läuft schon seit einiger Zeit. Es wird viel spekuliert, wo und wie viele Asylwerber in Bad Häring untergebracht werden.

Ich kann die Zahlenspiele beenden. Ab Mai 2016 werden voraussichtlich 50 Flüchtlinge in Bad Häring Quartier beziehen, da die Tiroler Sozialen Dienste kurz vor Abschluss eines Mietvertrages mit einem Bad Häringer Hausbesitzer stehen.

Wir werden Sie, wenn die Vertragsparteien den Abschluss der Verhandlungen melden, sofort informieren. Auch über die geplanten Integrationsmaßnahmen. Für deren Umsetzung werden wir auf die Unterstützung von freiwilligen Helfern angewiesen sein. Es ist eine große Aufgabe, die hier ins Haus steht.

Wir – in Bad Häring – können mit unserem Einsatz nur einen kleinen Beitrag zur Bewältigung dieser humanitären Katastrophe leisten. Die große Lösung muss anderen Ortes herbeigeführt werden.

Die Adventszeit ist die Zeit, Wünsche zu äußern: Im Zusammenhang mit der Flüchtlingskrise wünsche ich mir, dass wir den Hilfesuchenden jenen Respekt entgegenbringen, den sie verdienen. Es sind Menschen, wie du und ich, nur mit einem großen Unterschied: Sie haben ihre Heimat aufgrund von Hass und Krieg verlassen müssen. Sie suchen ein neues Zuhause.



Nehmen Sie sich nun die Zeit, werfen Sie einen Blick in die Weihnachtsausgabe von Bad Häring Aktuell. Ich hoffe, dass Sie an unseren Berichten Gefallen finden. Gerne nimmt unser Redaktionsteam Wünsche, Anregungen und Beschwerden für die Gestaltung unserer Gemeindezeitung entgegen.

Das bevorstehende Weihnachtsfest nehme ich zum Anlass, meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Bad Häring DANKE zu sagen, für die sehr gute und angenehme Zusammenarbeit während des Jahres 2015. Ich hoffe, dass wir diese Form der Zusammenarbeit noch lange fortsetzen.

Allen Bad Häringinnen und Bad Häringern, Leserinnen und Lesern von Bad Häring Aktuell, wünsche ich auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, sowie gesundes NEUES JAHR.

Freundlich grüßt Sie/Euch

Hermann Ritzer
Bürgermeister



Bad Häring Aktuell

10 Jahre Klimabündnisgemeinde Bad Häring

Aktiv für den Klimaschutz – eine gemeinsame Aktion mit der Volksschule

In der Europäischen Mobilitätswoche setzte die Gemeinde Bad Häring auf Bewusstseinsbildung. Bad Häring's Volksschüler wurden gebeten, aus Anlass des Jubiläums „10 Jahre Klimabündnisgemeinde Bad Häring“ ein Plakat mit ihren Vorstellungen zu diesem Thema zu kreieren.



Die Kinder waren mit Begeisterung bei der Arbeit. Als Dank für ihre Bemühungen wurden alle Schüler der VS am autofreien Tag zu einer gesunden Jause eingeladen. Die biofaire Jause wurde vom Angererhof zubereitet.

Wir bedanken uns bei den Schülern unserer Volksschule und dem Lehrerteam für das tolle Plakat „10 Jahre Klimabündnisgemeinde Bad Häring“ und für die alljährliche Teilnahme an der Aktion „Grüne Meilen“. Ihr habt gemeinsam einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz geleistet.

Radeln für den Klimaschutz

In der Europäischen Mobilitätswoche wurden alle Bad Häringer Fahrradwettbewerbsteilnehmer/innen zum Giro d'Italia eingeladen. Die geplante Fahrradausfahrt fiel zwar dem schlechten Wetter zum Opfer. Das am selben Abend angesetzte Pizzen- und Nudeessen in der Pizzeria Don Peppe wurde aber planmäßig durchgeführt.

Dabei bedankte sich GV Werner Drexler (Obmann des Ausschusses für Umwelt, Freizeit und Sport) bei den über 40 erschienenen Teilnehmer/innen/n für ihr fleißiges Kilometersammeln.



Foto: Drexler

Die 74 für die Gemeinde Bad Häring registrierten Radfahrer/innen kamen zusammen auf über 84.000 Fahrradkilometer. Jeder dieser Kilometer ist ein sehr wertvoller Beitrag zum aktiven Klimaschutz.

Vielen Dank nochmals. Im Jahr 2016 werden wir wieder zur Teilnahme am Wettbewerb aufrufen. Vielleicht bist auch du dann aktiv mit dabei.

Bürgermeister-Sprechstunden

Bürgermeister Hermann Ritzer ist an folgenden Tagen für Sie zu sprechen:

Montagnachmittag von 14:30 bis 16:30 Uhr & Freitagvormittag von 09:00 bis 11:00 Uhr

Natürlich können Sie auch einen gesonderten Gesprächstermin mit Bürgermeister Hermann Ritzer vereinbaren. Kontakt: Sigrid Schneider (761 58-15).





Der Winter kann kommen! Neuer Salzsilo fertiggestellt



Foto: Drexler

Unser Gemeindebauhof hat in Eigenregie den neuen Salzsilo beim Förderband-Winkelpunkt in der „GISS“ errichtet. 320 Arbeitsstunden (Errichtung einer neuen Steinwurfmauer, Fundamentierung, Aufstellung des Behälters) wurden vom Bauhofteam geleistet. In die Verbesserung des Winterdienstes wurden von der Gemeinde Bad Häring somit über 50.000,- Euro investiert.

Projekt „Barrierefreiheit in Bad Häring optimieren“ für 2016 geplant



Schönauer Straße in der Giss wird 2016 generalsaniert



Die Firma Bodner hat den Auftrag für wichtige Vorarbeiten – Neuverlegung der Hauptwasserleitung – entlang der Schönauer Straße in der Giss erhalten. Mit einem Gesamtaufwand von mehr als 100.000,- Euro wurde die schadhafte Hauptwasserleitung in diesem Bereich komplett ausgetauscht. Im kommenden Jahr wird die Schönauer Straße ab der Kreuzung Agstraße bis zur Kreuzung Panoramastraße generalsaniert. Für diese Maßnahme wurden vom Gemeinderat EUR 170.000,- im Haushaltsplan 2016 berücksichtigt.

Im Voranschlag 2016 sind für die Errichtung eines barrierefreien Weges von der Thiergartlstraße bis zum Gelände des Rehabilitationszentrums Bad Häring EUR 250.000,- eingeplant. Das Projekt wird voraussichtlich mit Leader-Fördermitteln unterstützt. Die Gemeinde Bad Häring erhofft sich einen Zuschuss in Höhe von 50 % der Baukosten. Von der verbleibenden Hälfte der Baukosten übernimmt der Tourismusverband Ferienland Kufstein jedenfalls 50 %.

Zu Ihrer Information: Was ist LEADER?

Leader ist eine seit 1991 bestehende Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union. Gefördert werden innovative Strategien zur Entwicklung ausgesuchter ländlicher Regionen.

10 Jahre Gemeindebücherei Bad Häring - ein guter Grund zum Feiern!

Am Freitag, den 13. November feierte unsere Gemeindebücherei ihr 10-jähriges Bestandsjubiläum.



BGM Hermann Ritzer sprach dem gesamten Bücherei-Team großen Dank aus und nutzte den feierlichen Rahmen, um Bücherei-Leiterin Mag.a Petra Sappl für ihre Verdienste um die Gemeinde Bad Häring mit dem Ehrenzeichen der Gemeinde Bad Häring auszuzeichnen. Mit Zahlenmaterial drückte das Gemeindeoberhaupt die Wichtigkeit der Einrichtung für die Gemeinde Bad Häring aus. In den zehn Bestandsjahren wurden mehr als 100.000 Euro (Miete, Medien, Regale etc.) in die Bildungseinrichtung investiert.

Über 700 registrierte Bücherei-Mitglieder geben allen Beteiligten das Recht von einer Erfolgsstory zu sprechen.

Fotos: Martina Pfandl/Ortschronistin



Mag.a Petra Sappl blickte in einer humorvollen Ansprache auf die Anfänge der Bad Häring Gemeindebücherei zurück, richtete Dankesworte an die Förderer und Unterstützer der Bücherei. Besonders lobend erwähnt wurden Bauhofleiter Roland Mathes und Bauhofmitarbeiter Simon Sammer, die sich für die tollen Bücherregale, Marke Eigenbau, verantwortlich zeichnen.



Den gelungenen Festabend rundeten die Filmvorführungen des Film- und Videoclubs Kufstein und das von der Polytechnischen Schule Wörgl zubereitete Buffet ab.

ERÖFFNUNGSFEIER IM GESUNDHEITSRESORT DAS SIEBEN IN BAD HÄRING

Am 25. September 2015 fand die Eröffnungsfeier des neuen Gesundheitsresorts DAS SIEBEN statt. Das Hotel-Konzept im SIEBEN fokussiert zwei immer stärker werdende Tourismustrends in Tirol: Gesundheitsurlaub und Ganzjahrestourismus.

Am Freitag, den 25. September 2015, feierte DAS SIEBEN mit rund 300 Gästen die Eröffnung des neuen Vier-Sterne-Superior Gesundheitsresorts. Unter ihnen fand sich unter anderem auch Landeshauptmann Günther Platter. „Mit einem Hotel-Konzept, wie es im SIEBEN umgesetzt wird, setzt man auf das richtige Pferd. Immerhin belegen Statistiken, dass 10 Prozent der Urlaubsgäste aus Deutschland einen Gesundheitsurlaub in Tirol verbringen möchten“, so der Landeshauptmann.



(v.l.) Bgm. Hermann Ritzer, KR Vincent König, Mag. Engelbert König, und LH Günther Platter (Foto: Herbert Koffou)

Ehrendenken und Ehrenring

Bürgermeister Hermann Ritzer lobte das Engagement von Mag. Engelbert König, dem Gründervater und Geschäftsführer des SIEBEN. Im Rahmen der Eröffnungsfeier verlieh ihm Hermann Ritzer das Abzeichen für besondere Verdienste. KR Vincent König, der Vater von Mag. Engelbert König, erhielt den Ehrenring. Mit der Eröffnung entstehen rund 85 Ganzjahresarbeitsplätze.

Moderne Hotellerie und Gesundheitskompetenz

DAS SIEBEN verbindet Trends der Hotellerie mit moderner Architektur und SiebenMed®, einem Gesundheitskonzept, das speziell für DAS SIEBEN entwickelt wurde. „SiebenMed® vereint den Ansatz der ganzheitlichen Medizin mit traditionellem Wissen, um beispielsweise das Immunsystem zu stärken und das Wohlbefinden nachhaltig zu steigern“, erklärte Mag. Engelbert König.



Besonders großzügig bemessen wurde die Modern Suite. (Foto: Nikolai Krinner)



(v.l.) KR Vincent König, Mag. Engelbert König, Romana König und LH Günther Platter (Foto: Herbert Koffou)

DAS SIEBEN

LUD ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

Nach rund eineinhalb Jahren Bauzeit eröffnete DAS SIEBEN

Am Samstag, den 26. September 2015 lud das neue Vier-Sterne-Superior Gesundheitsresort zum Tag der offenen Tür. Rund 2.000 Besucher folgten dieser Einladung. Das Programm umfasste Hausführungen durch das neue Gesundheitsresort und die Vorstellung des einzigartigen Gesundheitskonzepts SiebenMed®.

Zahlreiche Besucher nahmen am Vital- und Aktivprogramm teil. Das Weingut Burger aus Niederösterreich und das Weingut Kerschbaum aus dem Burgenland präsentierten verschiedene Weine, die kostenlos verkostet werden konnten. „Die Alpis“ sorgten für musikalische Unterhaltung und



Marion, Lena, Bianca, Sophie und Daniela (Foto: Elisabeth Laiminger)

gute Stimmung. Die Besucher wurden vom SIEBEN zu Grillhendln, Grillwürsteln, Getränken und Krapfen der Bad Häringer Ortsbäuerinnen eingeladen. Für die Kinder gab es ein spezielles Rahmenprogramm mit einem Bastelpavillon, einer Schminkstation, einer Riesenhüpfburg und vieles mehr.



Erleben, sehen und spüren: Rund 2.000 Besucher folgten der Einladung zum Tag der offenen Tür. (Foto: Elisabeth Laiminger)

DAS SIEBEN – Zahlen, Daten, Fakten

- Baubeginn:** 17. März 2014
- Eröffnung:** 27. September 2015
- Öffnungszeiten:** ganzjährig
- Mitarbeiter:** ca. 85 (ganzjährig)
- Standard:** Vier-Sterne-Superior
- Anzahl Zimmer:** 116
- Anzahl Betten:** 194
- Direktor:** Mag. Leopold Hofinger
- SIEBEN Bausteine:** LEBEN, GESUNDHEIT, SEELE, ESSEN, SCHLAF, ERHOLUNG, NATUR
- Besondere Leistungen/Schwerpunkte:**
 - SiebenMed®
 - SIEBEN-Beauty
 - DAS SIEBEN Vital- und Aktivprogramm

Kontakt: DAS SIEBEN

6323 Bad Häring, Kurstraße 14
05332 20 800 | kontakt@das-sieben.com
www.das-sieben.com



Am Sonntag, den 27. September, wurden im SIEBEN die ersten Gäste begrüßt. (Foto: Hannes Dabernig)



Neue Laufstrecken wurden gefeiert

Am 1. Mai wurde ein Sportfest gefeiert. Fünf neue Lauf- und Walkingstrecken wurden am Tag der Arbeit feierlich eröffnet.

Für die Neubeschilderung der Bad Häringer Lauf- und Nordic-Walkingstrecken zeichnete sich das Team unseres Gemeindebauhofes verantwortlich. Für die zeitgerechte Umsetzung des Projektes gebührt den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes großes Lob.

Über 200 Bad Häringer begaben sich nach dem Startschuss von BGM Hermann Ritzer am frühen Nachmittag auf die neuen Lauf- und Walkingstrecken. Jeder Sportler wählte seine Runde von 6,2 km bis 13,9 km Länge und sein Tempo selbst.



Beim K. O.-Run ging es heiß her. Der spätere Sieger Stefan Holzseisen verfolgt Albuin Schwarz, vom Jolsport Elite-Team. Foto: Drexler.



Martin Kaindl und BGM Hermann Ritzer freuen sich über ein gelungenes Laufsportfest in Bad Häring. Es besteht Wiederholungsgefahr.

Der JOLSPORT K. O.-Run, ein Laufrennen über eine Stunde und eine Runde, im Anschluss an die Eröffnung war ein Laufrennen bei dem alle Läufer/innen, die überunden wurden, sofort ausschieden. Mit diesem Event feierte Unternehmer Martin Kaindl 10 Jahre JOLSPORT. Alles in allem ein rundum gelungenes Lauf-Fest, so BGM Hermann Ritzer. Bei der anschließenden After-Race-Party wurde die Nacht zum Tag gemacht.

KURZ NOTIERT

Blutspendedienst sagt Danke

Vor kurzem hat der Blutspendedienst des Roten Kreuzes eine positive Bilanz über die beiden im Jahr 2015 in Bad Häring durchgeführten Aktionen gezogen.

Im April kamen 149 Spender/innen in die Turnhalle der Volksschule Bad Häring. Beim Oktobertermin wurden schließlich 137 Spender vom Team des Roten Kreuzes registriert. Mag. Josip Jelcic, Leiter des Blutspendedienstes Tirol, sprach von einem großen Erfolg.



A1-Glasfasernetz-Ausbau abgeschlossen Mehr Internet Power für Bad Häring

Andreas Larl (Leiter der A1-Netzplanung Tirol) begrüßte die Gemeinde Bad Häring im Glasfasernetz. Ab sofort sind für A1-Kunden Datenübertragungsraten bis zu 50 Mbit/s im Internet möglich. Zudem kann hoch auflösendes Kabelfernsehen angeboten werden.

Land Tirol würdigt langjährige Treue

Vier Goldene und eine Diamantene Hochzeit in Bad Häring

Vor kurzem wurden fünf Ehepaare von der Gemeinde Bad Häring zu einem gemütlichen Beisammensein in den Gasthof Schermer eingeladen. Anlass für die Einladung war die Übergabe der Ehrengabe des Landes Tirol an die goldenen Hochzeiter Rosalia und Hubert HERRMANN, Anneliese und Gerhard SOIER, Irma und Johann GRINDHAMMER, Herta und Anton WINKLER und die diamantenen Hochzeiter Elisabeth und Stefan SAMMER.

Johann Grindhammer, Herta und Anton Winkler konnten leider aus gesundheitlichen Gründen nicht an der gemütlichen Feierstunde teilnehmen.

Wir gratulieren allen nochmals zum Hochzeits-Jubiläum!



Bezirkshauptmann Dr. Christoph Platzgummer und BGM Hermann Ritzer überreichten den Jubelpaaren die Ehrengabe des Landes Tirol und die Geschenke der Gemeinde Bad Häring. Foto: Drexler.

Bezirkskrankenhaus Kufstein sucht ehrenamtliche Lotsen

Der Weg ins Krankenhaus ist für die meisten von uns mit Unsicherheit und Besorgnis verbunden. Dazu kommt, dass es häufig nicht einfach ist, sich zu orientieren und die gesuchte Ambulanz oder Station zu finden.

Unser Bezirkskrankenhaus bietet seit Jahren einen freiwilligen Besuchsdienst an. Nun planen wir diesen um einen ehrenamtlichen „Lotsendienst“ zu erweitern. Dabei geht es vor allem um kleine Hilfestellungen bei der Orientierung, um das gemeinsame Warten und das füreinander da sein.



Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe!

Wir benötigen zahlreiche freiwillige Begleiter, die sich an einem oder mehreren Vormittagen in der Woche für diese Aufgabe Zeit nehmen. Sollten wir nun Ihr Interesse geweckt haben, so bitten wir Sie, für allfällige Rückfragen direkt mit unserer Freiwilligen-Koordinatorin Fr. Waltraud Berger Kontakt aufzunehmen (Telefon: 0699/160 032 82). Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.



Jahresabschlussübung

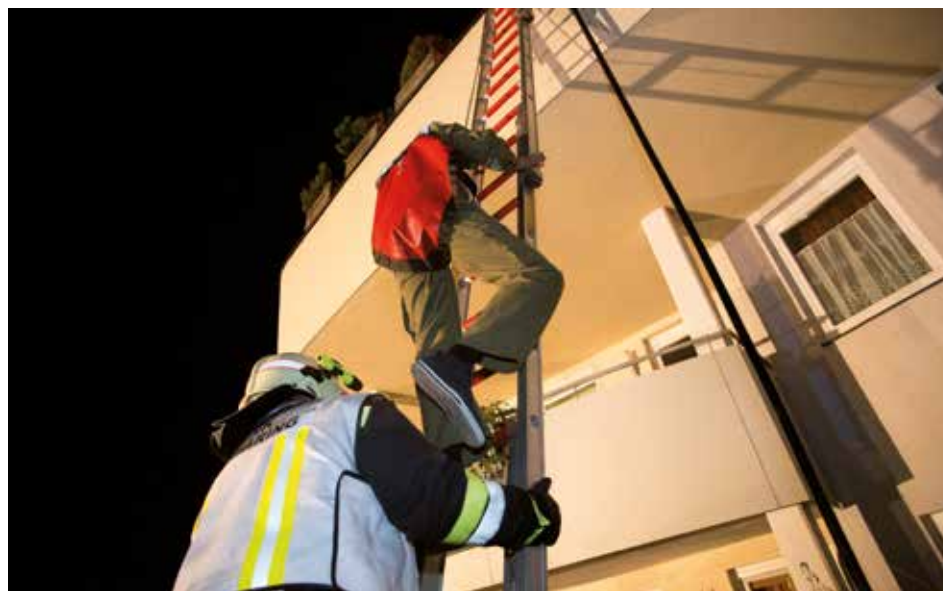
Die Jahresabschlussübung fand in Anwesenheit zahlreicher Zuschauer und Gemeindevertreter bei der Wohnanlage „Knappentpark“ statt.

Die Übung wurde bewusst am Abend angesetzt, da wir bei Dunkelheit mit Rauch und Lichteffekten unseren Zuschauern ein realistisches Szenario zeigen wollten.

Übungsannahme: Einige Jugendliche feierten in der Wohnung im obersten Geschoss eine Party und dabei kam es durch Unachtsamkeit zu einem Brand.



Der Weg über das sichere Stiegenhaus war nicht mehr möglich und so mussten die Personen über Leitern gerettet werden. In weiterer Folge griff das Feuer auch noch auf den Dachstuhl über.



Bei dieser Übung verzichteten wir bewusst auf „fremde Hilfe“ durch eine Drehleiter und wollten damit zeigen, dass wir auch mit unserer Ausrüstung im Stande sind, eine Menschenrettung aus dem zweiten Obergeschoss durchzuführen.

Atemschutzwettbewerb



Im Bild unsere Teilnehmer: Martin Höck jun., Andreas Grander und Dominik Höck.

Bei der diesjährigen Bezirks – Atemschutzleistungsprüfung in Scheffau am 3. Oktober erzielten unsere Kameraden das Abzeichen in der Kategorie „Silber“ fehlerfrei.

Bei insgesamt fünf Stationen galt es, das theoretische Wissen und praktische Können bei der Menschenrettung, der Brandbekämpfung und der Gerätekunde unter Beweis zu stellen.

Wir gratulieren unseren Teilnehmern zu diesem tollen Erfolg.

Neuzugänge

Unser Aufruf „Wir suchen dich ...“ in der Gemeindezeitung vom April dieses Jahres war äußerst erfolgreich. Es meldeten sich daraufhin sieben junge Burschen.

Die Ausbildung zum Feuerwehrmann gliedert sich in drei Bereiche. Sie besteht aus der Ortsfeuerwehrausbildung, Ausbildung im Bezirk und dem Grundlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Telfs.

Derzeit wird fleißig an dem vorgegebenen Ausbildungsplan gearbeitet, so dass die Ortsausbildung noch heuer abgeschlossen werden kann.



Im Bild: Ausbildner und Kdt.-Stv. Bernhard Hofer, Stefan Kröll, Sebastian Huber, Thomas Steinbacher, Sebastian Lindtner und Jonas Rueland. Nicht im Bild: Richard Kreisser und Sebastian Raich.

Wir erlauben uns auch heuer wieder, alle Bad Häringer Haushalte anzuschreiben und um einen Unterstützungsbeitrag zu bitten. Ihre Spende wird ausschließlich für Ausrüstung und für die Aus- und Weiterbildung verwendet.

Für Ihren großzügigen finanziellen Beitrag dürfen wir uns bereits jetzt wieder recht herzlich bedanken.

Die Feuerwehr wünscht allen Bad Häringern und Bad Häringern ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie viel Glück und Gesundheit.

Das Kommando.

Alle Informationen zu unseren Veranstaltungen und zu den Einsätzen finden Sie auch immer aktuell im Internet unter www.ff-badhaering.at



★ Standesfälle



Geboren wurden 2015!

Elif Aksu – 04.12.2014	Moritz Kuen – 09.07.15
Maximilian Walch – 02.01.2015	Heidi Andrassik – 11.07.15
Liam Walter Drexler – 08.01.15	Julian Eder – 20.07.15
Julia Marie Bernhauer – 13.01.15	Enes Taş – 24.07.15
Marius Ager – 30.01.15	Ewa Riemer – 01.08.15
Stella Martina Obermayr – 03.02.15	Paul Schernthaner – 10.08.15
Luca Matteo Joham – 08.02.15	Anna Katharina Culka – 21.08.15
Sophia Hörl – 11.02.15	Anabell Sophie Brandl – 26.08.15
Anton Kern – 14.02.15	Davina-Eléna Kirchner – 27.08.15
Sonja Reitmeir – 28.02.15	Melissa Stöckl – 06.10.15
Tobias Janni Eder – 25.03.15	Luis Philipp Gradl – 01.11.15
Simon Gratt – 29.03.15	Katharina Egger – 09.11.15
Alexander Novaković – 14.04.15	Moritz Hörhager – 10.11.15
Laura Horngacher – 20.04.15	Nico Emanuel Gandler – 18.11.15
Rosalie Bliem – 09.06.15	



Wir trauern um unsere Verstorbenen:



Ernst Duracher
Hildegard Steiner
Anton Soier
Rosa Weindl
Berta Emberger
Gottfried Hotter
Helga Solderer
Anna Hechenberger
Blanka Daniela Holly
Walter Gojer
Johann Hecher
Klemens Ritzer
Georg Kaufmann
Maria Egger
Johann Innerhofer
Erna Bichler
Maria Höck
Katharina Poschinger
Antonia Ager
Sophie Scheiber
Caroline Neiss-Steindl
Anna Bockenauer
Paula Wimmer
Josef Promitzer
Hannes Schmid
Elisabeth Casanova
Max Margreiter
Jakob Werlberger
Karoline Terlecka
Josef Lindner
Herta Rieser

Altersjubilare

80. Geburtstag	85. Geburtstag
Erika Emberger	Juliane Hofmann
Nikolaus Stöckl	Alois Hecher
Elisabeth Scharnagl	Theresia Payr
Marianne Wagner	Hedwig Kronbichler
Johanna Rieder	Irma Gantschnigg
Mathilde Netsch	Annemarie Urban
Augustine Trenkwaldner	Irmgard Schermer
Andreas Hechenleitner	Johann Kreuzer
Franz Rendl	
Marianne Zwicknagl	
Slavko Karaca	
Margaretha Schmidt	90. Geburtstag
Margaretha Ebner	Marianne Sailer
Wilhelm Dippold	Anni Koller
Johann Rieder	Gertraud Egger
Johann Sappl	Anna Gasteiger
Adolf Mair	Agnes Ehrenstrasser
Julius Heidenwolf	Annemarie Casanova

91. Geburtstag
Anna Winkler
Maria Winderl
Elisabeth Kreisser
Barbara Höck
Anni Pfeiffer
Stefan Sammer
92. Geburtstag
Barbara Hofmeister
Anna Höck
93. Geburtstag
Maria Dimai
Marianne Keilhofer
Magdalena Kinzelmann
Josef Höck
Karl Wagger
94. Geburtstag
Maria Egger
Anna Lidl
Jakob Bucher
97. Geburtstag
Grete Riemer

★ Besondere Auszeichnungen, Erfolge & Leistungen

Wir freuen uns mit den Schülern der Neuen Mittelschule Kirchbichl über ihre schulischen Erfolge. Wir gratulieren ganz besonders unseren Bad Häringern Schülern. Im Bild die Klassenbesten Schüler/innen des Schuljahrs 2014/15 mit Dir. Gerhard Fiegl

Christof Tibelius, Clemens Pfluger, Linda Rausch, Pia Ritzer, **Nadine Mayr (aus Bad Häring)**, Simon Neumayr, Nadine Peintner, Nicole Ehrenstrasser, **Christian Rammer (aus Bad Häring)**, Vanessa Kronbichler, **Theresa Thaler (aus Bad Häring)**.



Fotorechte: NMS Kirchbichl.

Herzlich beglückwünschen wir
Dipl.-Ing.

Hannelore Mattausch

zur Promotion zur Doktorin
der montanistischen Wissenschaften
abgekürzt/abbreviated „Dr. mont.“



Julia Mühlegger (Bildmitte)

Foto: WK Tirol

Gratulation auch an
Julia Mühlegger
Chemieverfahrenstechnikerin
der Sandoz GmbH,
zum Sieg beim
Landeslehrlingswettbewerb 2015.



„Wir wünschen dem Team des SGS Kirchbichl-Bad Häring-Langkampfen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2016 in den neuen Büroräumlichkeiten.“

Katrin und Armin Embacher Sportlich erfolgreiche Geschwister

Über Armins Erfolge schulischer und sportlicher Art haben wir bereits mehrfach berichtet. Dass seine acht Jahre jüngere Schwester Katrin sich anschickt, ähnliche Erfolge zu feiern, dürfte Ihnen noch nicht so bekannt sein.

Katrin (Jahrgang 2005) besucht derzeit die 4. Klasse der Volksschule Bad Häring. Sie fährt wie Armin für das Bike Team Kirchberg. Und das sehr erfolgreich: Drei Rennsieg, unter anderem beim Pölvenrace in Bad Häring, ein 2. Rang und ein 3. Rang brachten ihr den Gesamtsieg beim Tiroler Mountainbike-Cup ein.



Armins (Jahrgang 1997) berufliche wie sportliche Laufbahn ist schon etwas weiter. Als Mitglied des Österreichischen Mountainbike-Nationalteams ist es ihm 2015 gelungen, sich sowohl für die Europameisterschaften als auch für die Weltmeisterschaften der Junioren zu qualifizieren. Topplatzierungen blieben ihm zwar verwehrt, aber die EM-Rennen in Italien und die WM im Zwergstaat Andorra waren eine tolle Erfahrung.

Weitere Bilanz 2015:

- 3. Platz bei der Österreichischen MTB-Meisterschaft der Junioren in Villach Tiroler MTB-Junioren-Meistertitel (Schönwies)
- 2. Gesamtrang im Austria Cup der Junioren
- Mehrere Topplatzierungen bei internationalen Rennen (z. B. 8. Rang in Nals/Italien, 4. Rang in Graz)

Wir gratulieren Armin und Katrin zu ihren tollen sportlichen Erfolgen. Beide sehen mit Freude der MTB-Saison 2016 entgegen, für die wir ihnen alles Gute wünschen.

Armin Embacher zählt zu den besten Zimmerer-Lehrlingen Österreichs



Durch den Sieg beim Landeslehrlingswettbewerb 2015 (3. Lehrjahr) qualifizierte sich Armin Embacher für die Österreichischen Meisterschaften der Zimmerer-Lehrlinge.

In Oberpullendorf im Burgenland durfte sich Armin dann mit seinen Berufskollegen aus dem 3. Lehrjahr messen. Mit seinem guten vierten Platz war Armin ebenso zufrieden wie sein Lehrherr Martin Lengauer-Stockner.

Erfolgreiche 3 ½ Lehrjahre hat Armin bereits hinter sich. Im Juni 2015 hat er noch ein Lehrjahr drangehängt und absolviert die Ausbildung zum Zimmerei-Techniker (ein neuer Lehrberuf). Im Juli 2016 tritt Armin zur Berufsreifeprüfung (Matura) an.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute.

25 Jahre Sozialsprengel Kirchbichl-Bad Häring-Langkampfen Sprengel hat mehrfach Grund zum Feiern

Im April wurde das 25-jährige Bestandsjubiläum des Sprengels gebührend gefeiert. Im Oktober 2015 wurde schließlich mit einem Tag der offenen Tür der gelungene Büroumbau präsentiert.

Die Raumnot hat für das Sprengelteam im ehemaligen Gemeindeamt in Kirchbichl nun ein Ende. Geschäftsführerin Maria Jannach brachte in einem Telefonat mit der Redaktion von Bad Häring Aktuell ihre Freude über den Abschluss der Umbauarbeiten zum Ausdruck. „Der Umbau unter laufendem Geschäftsbetrieb brachte uns an die Grenzen der Belastbarkeit. Die Freude über die neuen Räumlichkeiten lässt uns diese Strapazen vergessen. Wir sind voller Tatendrang.“

Die Bilder eines gelungen Sprengeljahres 2015



Das Team des SGS mit den Ehrengästen der Büro-Eröffnung (Fotos: Evi Bichler-Götsch)



Elisabeth Partell, die seit 1. Juni im Ruhestand befindliche Pflegedienstleiterin, wurde für 25 Jahre Sprengeltätigkeit mit der Ehrennadel in Gold geehrt (wma).



Uschi Wagger (links im Bild), die neue Pflegedienstleiterin, wurde für 20 Jahre Sprengeltätigkeit geehrt (wma).



Valeria Huber wurde mit Gold ausgezeichnet (wma).



Lisi Toplitsch erhielt die Ehrennadel in Gold (wma)



Köstliche Chips wurden mit einem Lächeln serviert.



Die beiden Bürgermeister Andreas Ehrenstrasser (Langkampfen) und unser Hermann Ritzer im Zwiegespräch.



Eva Schellhorn bei der Verleihung der Ehrennadel in Silber (Foto: wma)



Die fröhliche Gästeschar ließ es sich beim Tag der offenen Tür schmecken.



Zu guter Letzt kam auch noch Sumsi und beehrte das Sprengelteam mit seinem Besuch



Erlebnisbericht der Bärengruppe

Ein Herz für Kinder zeigte der Tennisverein, indem uns Obmann Sepp Landmann eine ganze Woche lang den Tennisplatz mit Trainerin zur Verfügung stellte. Dadurch konnten unsere Kinder in eine neue Bewegungsform eintauchen, denn im Kindesalter ist auf die Bewegungserziehung ein ganz besonderes Augenmerk zu richten; d.h. der spielerische Umgang mit vielfältigen (Alltags-)Materialien ist Voraussetzung für die weitere sinnvolle Entwicklung in der „Bewegungskarriere“ der Kinder.

Bei der Auswahl der Bewegungsinhalte achten wir auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder. Der elementare Bewegungsschatz nimmt den Hauptteil in der Bewegungserziehung ein. Einfache Übungs- und Spielformen ermöglichen einen Einstieg in die Bewegungswelt in einem geeigneten Sportfeld. Später lassen sich dann auf den elementaren Bewegungsbausteinen die komplexeren Bewegungsabläufe aufbauen. Das entdeckende, ganzheitliche Bewegungslernen steht im



Vordergrund. In der Bewegungs- bzw. Tennisstunde wurden vor allem Grundsituationen wie Laufen, Springen, Hüpfen, Balancieren, Werfen und Rollen eingeplant.

Trotz der großen Hitze, hatten die Kinder großen Spaß mit ihrer Trainerin Theresa.

Sie möchten sich auf diesem Wege aber auch ganz besonders beim gesamten Tennisverein bedanken, da es wirklich nicht selbstverständlich war, dass einige Mitglieder auf ihr gewohntes wöchentliches Vormittagstraining zugunsten der Kinder verzichteten.

Zu Besuch bei JOLsport

Ein ganz anderes Arbeitsfeld konnten die Kinder bei der Firma JOLsport kennenlernen. „Juniorchef“ Jelle erklärte uns bereits im Kindergarten worauf wir bei der Besichtigung achten müssen und wieviel Arbeit seine Eltern mit dieser Firma haben. Die Bärenkinder konnten sich am Ende des Kindergartenjahres nun selbst ein Bild davon machen. Zu Beginn wurden wir von Martin und Kitty willkommen geheißen und durch das Geschäft geführt. Danach konnten wir genau beobachten, wie Shirts, Jacken und Hosen mit einer speziellen Maschine beschriftet werden. Nach diesen Eindrücken ging es weiter in das neue Lager. Hier wurden wir darüber informiert, wie wichtig die Farbauswahl und vor allem die Funktion eines neuen Artikels ist. Der Höhepunkt an diesem Vormittag war aber ein richtiger Laufwettbewerb. Auch solche Veranstaltungen gehören zur Arbeit der Firma JOLsport. Einige Kinder wurden als Startrichter, einige als Streckenposten und andere natürlich als Läufer eingeteilt. Nach dem Startsignal wurden die Kinder von einem Pacemaker auf der Laufstrecke begleitet.



Mit viel Applaus und Zurufen wurden die Teilnehmer im Ziel empfangen. Danach gab es natürlich eine richtige Preisverteilung. Auch diese durften die Kinder selbst moderieren.

Für diesen gelungenen Tag möchte wir Kindergärtnerinnen (Doris, Ingeborg und Birgit) uns sehr herzlich bei Martin und Kitty bedanken. Es war einfach super!!

Eintauchen in verschiedene Berufswelten Besuch bei der Firma Achleitner Fahrzeugbau

Dies ermöglichte uns Sandros Papa, indem er uns durchs Firmengelände der Firma Achleitner in Radfeld führte.

Wir konnten sehen, wie verschiedene Transportfahrzeuge umgebaut wurden, oder wie Tests bei Sicherheitsfahrzeugen durchgeführt werden. Uns wurden Fahrzeuge von unten gezeigt und als Höhepunkt durften die ganz Mutigen mit einem Stapler in 12 Meter Höhe durch das Reifenlager fahren. Ein herzliches Dankeschön dafür geht an Oliver Heuberger und der Firma Achleitner für die tollen Eindrücke, sowie für den gefüllten Rucksack, den die Kinder als Erinnerung mit nach Hause nehmen durften.



Volksschule Bad Häring lehrt den sicheren Umgang mit Handys und Smartphones

Unter diesem Motto stand der 16.04.2015 in der VS Bad Häring. Da viele Kinder bereits in den 3. und 4. Klassen Smartphones besitzen und diese nicht nur zum Telefonieren verwenden, schien es uns in der VS angebracht, die Kinder über die Risiken dabei aufzuklären.



Eine kompetente Person wurde mit Sabrina Widmoser gefunden. Sie arbeitet im Infoeck in Wörgl und ist als Mitarbeiterin von „Safer Internet“ die Expertin, um den Kindern und auch den Eltern die Gefahren näherzubringen.

Am Vormittag geschah dies bei einem einstündigen Vortrag für die dritte Klasse und bei einem zweistündigen Vortrag bei den zwei vierten Klassen.

Am Abend fand ein sehr interessanter und lehrreicher Vortrag für die Eltern in der Aula der VS statt. Dabei durften 40 Besucher begrüßt werden.

Wichtig war vor allen Dingen zu erfahren, dass man sich mit jedem Problem in Zusammenhang mit Internet, Smartphones, Online - Spiele, ... an das Infoeck in Wörgl um Rat wenden kann.

Tapfer & treu bis die Granate verglühte!

Der Tiroler „Schandi“ Franz Hofer präsentiert seine Erinnerungen in Buchform

Genau vor zehn Jahren, am 30. Juni 2005, war nach 156 Jahren der letzte Tag der Österreichischen Gendarmerie. Ab 1. Juli gab es nur noch die „Polizei“. Im Gedenken an das ruhmreiche Korps der österreichischen Gendarmerie (1849-2005) hat Franz Hofer, der ehemalige Kommandant des größten Gendarmeriebezirks Österreichs – Innsbruck – seine Erinnerungen in Buchform herausgebracht.



Oberst Franz Hofer (Jahrgang 1940) trat nach 42 Dienstjahren im öffentlichen Dienst, davon 41 Jahre in der Österreichischen Bundesgendarmerie, Ende Mai 2001 in den Ruhestand. Das Tiroler „Schandi-Urgestein“ kann auf eine bewegte Gendarmerielaufbahn mit Mitwirkung an zwei Olympischen Winterspielen, einer Nordischen und einer Alpinen Schiweltmeisterschaft zurückblicken. Der Vater von zwei Töchtern lebt mit Gattin Katharina in Bad Häring.

Das Buch im Format 16,5 x 23,5 cm, ist hart gebunden, hat 200 Seiten mit 278 Abbildungen (meist Farbe), ist im Verlag Edition Tirol erschienen und im Buchhandel (22 Euro) erhältlich.

Bei der Präsentation in Wörgl durfte der Bad Häringer Buchautor (Bildmitte) Bezirkshauptmann Dr. Christoph Platzgummer und den ehemaligen Bezirkshauptmann Dr. Walter Philip sowie viele weitere Ehrengäste begrüßen. Foto: Edition Tirol (honorarfrei)

spark7 action day in Bad Häring

Bei Kaiserwetter fand der diesjährige spark7 action day im Freischwimmbad in Bad Häring statt. Großer Andrang herrschte beim Segway fahren, wo es für die TeilnehmerInnen einen herausfordernd aufgesteckten Parcours zu bewältigen galt. Aber mit viel Geschick kamen alle ins Ziel und wurden mit einem Geschenk von Jugendbetreuerin Janina Stuefer belohnt. Ein cooler Tag, der mit einem Gewinnspiel seinen Abschluss fand. Lena Gerl freute sich über den Gewinn eines Thermengutscheins im Wert von € 150,-, zur Verfügung gestellt von der Sparkassen-Versicherung.



Die Gewinnerin des spark7 action days: Lena Gerl mit Schwester Maya im Kreis der Gratulanten. V.l.n.r.: Richard Schaufler (s Versicherung), Mag. (FH) Andreas Gasteiger und Jugendbetreuerin Janina Stuefer. Foto Sparkasse

Frohe Festtage!



Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Durch die Bank **stark.**

SPARKASSE 
in Bad Häring



Mit.Einander stark für die Zukunft

für die Menschen und die Wirtschaft in der Region – Raiffeisenbank Wörgl Kufstein

Wir bündeln unsere Kräfte

Durch die Verschmelzung der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein mit den Raiffeisenbanken Mittleres Unterinntal und Bad Häring-Schwoich stehen wir Ihnen nunmehr an 18 Standorten in der Region als Ihr kompetenter Nahversorger zur Verfügung. Der freiwillige Zusammenschluss dreier gesunder, erfolgreicher Bankinstitute bringt langfristig gute Perspektiven für das Tiroler Unterland. Die Fusion ist eine strategisch in die Zukunft gerichtete Entscheidung. Wir bündeln unsere Kräfte um die auf uns zukommenden Herausforderungen gut meistern zu können. Die einzelnen Bankstellen bleiben geöffnet und wir sind weiterhin für unsere Kunden vor Ort da. Es bleiben sämtliche Arbeitsplätze erhalten.

125 Jahre für unsere Kunden

Als finanzieller Partner vor Ort stellen wir

die uns anvertrauten Kundengelder der Wirtschaft in der Region zur Verfügung. Wir kennen unsere Kunden und unsere Kunden kennen uns. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter und sorgen für die Sicherheit der uns anvertrauten Spareinlagen. In finanziellen Belangen bieten wir alles aus einer Hand.

Einige Zahlen zur Bank

Sie finden uns 3 x in Wörgl, in Kufstein, Brixlegg, Bad Häring, Angath, Angerberg, Breitenbach, Ebbs, Ellmau, Kirchbichl, Kramsach, Niederndorf, Radfeld, Rattenberg, Schwöich und Walchsee. Die Bilanzsumme von über 1 Mrd. Euro mit einer sehr guten Eigenkapitalausstattung, die weit über die gesetzlich geregelten Mindestanforderungen hinausgeht, ist eine solide Basis für die Zukunft. Wir beschäftigen

180 Mitarbeiter in unseren 18 Bankstellen im Bezirk Kufstein.

Das Prinzip Raiffeisen

„Gemeinsam sind wir noch stärker“, bringt es der Vorsitzende des Vorstandes der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein, Dr. Michael Misslinger, auf den Punkt. „Das entspricht unserem Prinzip Raiffeisen – wir wirtschaften in der Region für die Region. Vom Zusammenschluss profitieren wir alle. Wir können mit unseren 18 Bankstellen die Nahversorgung der Menschen mit kundengerechten Bankangeboten vor Ort langfristig sichern und sind jetzt ein noch stärkerer Partner der regionalen Wirtschaftsbetriebe.“

180 Mitarbeiter sind für Sie da

Mit beruflicher Leidenschaft und persönlichem Engagement sind unsere Mitarbeiter

der wichtigste Baustein zum Erfolg. „Wir sind eine Familie und halten zusammen“, so Dr. Michael Misslinger. „Wir investieren viel in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter und wollen auch weiterhin einer der attraktivsten Arbeitgeber in der Region sein. Im Rahmen der Fusion geht keiner der 180 Arbeitsplätze verloren – wir sind nach wie vor an allen Standorten persönlich für unsere Kunden da.“

Raiffeisen ist mehr als nur (M)eine Bank

Aus der Region für die Region – darauf gründet das Prinzip Raiffeisen seit mehr als 125 Jahren. Vor dem Hintergrund unserer schnelllebigen Zeit braucht es Bereitschaft zur Veränderung und ein hohes Maß an Flexibilität um im modernen Bankgeschäft Erfolg zu haben. Nach unserem Unternehmensleitsatz: „Wir unterstützen Menschen ihr Leben zu gestalten“ sind wir für Sie da, ganz egal ob Sie

- als regionales Unternehmen eine Finanzierung brauchen,
- kommunale Projekte umzusetzen sind,
- private Haushalte sich ein neues Eigenheim schaffen wollen,
- die Ausbildung unserer Jugend gefördert und finanziert werden muss
- oder Sport, Kultur und freiwillige soziale Einrichtungen unterstützt werden müssen.

Förderung unserer Kunden und Mitglieder

Viele unserer Mitarbeiter sind selber aktiv in Vereinen und Institutionen ehrenamtlich tätig. Dieses persönliche und wirtschaftliche Engagement, das immer wieder weit über den Bankbereich hinausreicht, verankert uns fest in unserer Heimat. Ein Grund mehr für Raiffeisen hier finanzielle Unterstützung zu leisten. Allein im letzten Jahr wurden von der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein mehr als 400 Projekte mit rund 240.000 Euro gefördert! Wir freuen uns Mit.Einander in eine gute Zukunft zu gehen – gemeinsam mit Ihnen – unseren Kunden, Mitgliedern und Partnern.



v.li. Mag. Peter Hechenblaickner, Michael Rieser, Karl Thaler, Markus Told, Dr. Siegfried Kratzer und Dir. Dr. Michael Misslinger

Foto: Haselsberger

Was ändert sich für unsere Kunden in Bad Häring

Grundsätzlich nichts – Bankstellenleiter der Raiffeisenbank in Bad Häring ist nach wie vor Gerald Mungenast. Am Schalter und in der Beratung sind Rainer Drexler, Karl-Heinz Fröhlich, Christine Schwarz, Heidi Bidner und Günther Geisler in bewährter Weise für Sie da. Seit September verstärkt Sebastian Adensam, bisher in der Kreditverwaltung tätig, zusätzlich das Team als Finanzberater.

Prok. Michael Rieser hat in der Raiffeisenbank Wörgl Kufstein die Vertriebsleitung übernommen und sein Büro in unserer Bankstelle in Wörgl. Für Sie steht Prok. Michael Rieser, nach vorheriger Terminvereinbarung bei Heidi Bidner, gerne auch direkt in Bad Häring zur Verfügung. Christine Aufinger ist in unserer Immobilienabteilung in Wörgl Ihre Ansprechpartnerin.

Unsere BackofficemitarbeiterInnen Thomas Seeleitner, Laura Aniser und Hubert Fuchs kümmern sich auch nach wie vor um die interne Abwicklung der Bankgeschäfte unserer Kunden. Sie machen das gemeinsam mit ihren Teams direkt in der Raiffeisenbank in Wörgl.

Öffnungszeiten Ihrer Raiffeisenbank in Bad Häring:

Montag – Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.30

Sie erreichen uns:

Raiffeisenbank in Bad Häring Tel: +43 5332 74700

Gerald Mungenast	gerald.mungenast@rbk.at	50450
Rainer Drexler	rainer.drexler@rbk.at	50451
Karl-Heinz Fröhlich	karl-heinz.froehlich@rbk.at	50452
Günther Geisler	guenther.geisler@rbk.at	50453
Christine Schwarz	christine.schwarz@rbk.at	50454
Heidi Bidner	heidi.bidner@rbk.at	50455
Sebastian Adensam	sebastian.adensam@rbk.at	50456

Raiffeisenbank Bad Häring

Ihre Raiffeisenbank Bad Häring wünscht schöne Weihnachten!

Sie finden unsere 18 Bankstellen im Bezirk:

3x in Wörgl, in Kufstein, Brixlegg, Bad Häring, Angath, Angerberg, Breitenbach, Ebbs, Ellmau, Kirchbichl, Kramsach, Niederndorf, Radfeld, Rattenberg, Schwöich und Walchsee.



Wellness Schloss Panorama Royal Eigene Wege gehen



Eigene Wege gehen, vor allem, den zu sich selbst! Dieses Vorhaben gelingt den Gästen im Wellness Schloss Panorama Royal. Man spürt es, man riecht es, man erlebt es von Anfang an. Das Haus auf dem Sonnenplateau unter dem blauen Berghimmel von Tirol versprüht einen ganz besonderen Charme. Durchdringt von außergewöhnlicher Harmonie legt das Schloss mit seinem ganzheitlichen Wellness-Ansatz den Grundstein für ein bewusstes Leben und Erleben. Exquisiter Komfort, ausgezeichnete Kulinarik und eine Gesundheits- und SPA-Philosophie, bei der spirituelle und nachhaltig-holistische Aspekte im Mittelpunkt stehen sind die Basis dafür. Ideale Voraussetzungen also, um Natur, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen und ganz persönliche Glücksgefühle nachhaltig zu genießen.

lich geht es nur darum, die innere Ruhe und Mitte zu finden. Der Rest kommt von allein“, betont GF Peter Mayer, der stets bemüht ist, den Besuchern etwas Neues zu bieten. „Eines der Hauptzutaten für ‚our way of healing‘ ist Stille - und damit die Besinnung auf sich selbst. Nichts tun ist die Königsdisziplin des Entspannens. Eine Kunst, welche die meisten von uns bereits verlernt haben“, betont Peter Mayer weiter. Mit der Philosophie des Hauses wird diese Fähigkeit den Gästen wieder näher gebracht. „Oft genügt hier schon ein kleiner Anstoß, um einen anderen Blick auf das Leben zu werfen“, so der Eigentümer.

Im Herzen des Wellness Schlosses finden die Gäste seit kurzem ein neues und einzigartiges Spirit & Healing Center, in dem Fitness, Gesundheit und Wohlbefinden harmonisch ineinander greifen. Ein Raum für Kraft, Koordination & Ausdauer inklusive Panoramablick sowie ein außergewöhnlicher und einzigartiger Meditationsraum schaffen eine Atmosphäre, um neue Energie für Körper, Geist und Seele zu tanken. Das ganzheitliche und nachhaltige Gesundheitskonzept „our way of healing“ beinhaltet umfangreiche Entspannungs- sowie Regenerationsmöglichkeiten und wird im gesamten Schloss gelebt.

Our Way of healing

Das familiär geführte Anwesen ist eines der weltweit 107 „Healing Hotels of the World“ - eine Dachmarke für Hotels, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, das Leben ihrer Besucher nachhaltig zu verbessern. Gelegen auf einem idyllischen Aussichtspunkt in Bad Häring ermöglicht das 4-Sterne-superior-Haus nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Alltag sondern bietet Raum, um sich selbst zu finden und neue Wege zu beschreiten. „Letzt-



Wohlfühl-Erlebnis über Nacht

Die eleganten und stilvollen Zimmer und Suiten schenken den Gästen ein ganz persönliches und außergewöhnliches Rückzugsgebiet. Hochwertige Ausstattung wie Gesundheitsmatratzen sind im Schloss selbstverständlich. Für den ultimativen Schlafkomfort kann jeder Gast individuell aus der hauseigenen „Kissenfibel“ sein ganz persönliches Kopfkissen wählen. Morgens erholt aufwachen, auf den Balkon treten, die kristallklare Tiroler Bergluft einatmen und die fantastische Aussicht genießen - wie könnte man eine Auszeit vom Alltag schöner gestalten? Ganz neu sind auch einige Suiten, welche erst vor wenigen Wochen fertig gestellt wurden. Die großzügigen und lichtdurchfluteten Räume bieten somit noch mehr exklusiven Raum zum Entspannen und Wohlfühlen.

Royale Wellness & sinnliche Gaumenfreuden

Die royale Saunawelt mit atemberaubendem Panoramablick auf die Tiroler Bergwelt bietet den Gästen eine Energiequelle für nachhaltige Erholung. Auf etwa 2.500 m² findet man eine unwiderstehliche Vielfalt für Entspannung der besonderen Art. Neben wärmenden Infrarotkabinen, einer wunderbar duftenden Zirbensauna, einer Kristalldampfsauna und weiteren Hitzestuben stehen auch zehn Anwendungsräume inklusive Rasulbad, Softpackliege und ein Klangschalenraum für pure Erholung zur Verfügung. Die idyllischen Ruhezone mit herrlichen Ausblicken und kuscheligen Rückzugsnischen laden zum Abschalten und Verweilen ein. Ob in der großzügigen Wasserwelt mit Felsenbad und Gesundheitsbrunnen, im einzigartigen Panora-

ma-Freibad, Erlebnisgarten, Naturteich, Saunadorf, im romantischen Pavillon, im Feng-Shui-Garten auf dem „Pfad der Energie, der Vital-Farm u.v.m. - persönliche Kraftorte gibt es zur Genüge. Entdecken Sie die pure Erholung am besten selbst - ob für einen Tag oder auch länger.

Selbstverständlich kommen auch die Gaumenfreuden im Wellness Schloss Panorama Royal nicht zu kurz. Die Küche verwöhnt die Gäste auf Haubenniveau mit vitalen, internationalen und regionalen Köstlichkeiten. Auch Vegetarier und Veganer erleben mit den Kreationen der Maitre de Cuisine die Krönung eines rundum gelungenen Wohlfühltag. Ausgezeichnete Buffets im komplett neu gestalteten Restaurant stellen die Besucher vor die Qual der Wahl. Für Genüsse sorgt auch der allzeit beliebte Themenbrunch „Bella Italia“.



Weitere Informationen zum Wellness Schloss Panorama Royal erhalten Sie unter www.panorama-royal.at, rezeption@panorama-royal.at sowie telefonisch unter +43 (0) 5332 / 77 11 7.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Peter Mayer mit dem gesamten Team des Panorama Royal



Gedenken an die Standschützen, die 1915 in den 1. Weltkrieg einrücken mussten

Im Rahmen eines Wortgottesdienstes und der anschließenden Aufstellung eines Gedenkkreuzes gedachte Bad Häring auf Einladung der Gemeinde und der Schützenkompanie der eingerückten und gefallenen Standschützen, die am 23. Mai 1915 in den Krieg ziehen mussten.

Herr PA Mag. Franz Reinhartshuber begrüßte die Fahnenabordnungen der Traditionsvereine, Herrn BGM Hermann Ritzer und die Gemeinderäte sowie die Schützenkompanie (im Bild), die geschlossen an der Feier teilnahm. Er erinnerte an die elenden Verteidigungs- und Kampfbedingungen, aber auch an die in Sorge lebenden Familien zu Hause und an die zurückgebliebenen Witwen und Waisen. Am Vorabend des Pfingstfestes lenkte er die Gedanken auf das In-Beziehung-Sein, das erst das wirkliche Mensch-Sein bedeutet und das der Heilige Geist zum Frieden führt. Sich dessen zu erinnern und das auch zu leben, ist in der heutigen Zeit des großen Unfriedens und der Kritiksucht besonders wichtig. Und so lud er nach dem Vater unser auch ein, einander bewusst ein Zeichen des Friedens zu schenken.

Im Anschluss an den Wortgottesdienst hielt Herr BGM Hermann Ritzer aufgrund des anhaltenden Regens seine Ansprache in der Pfarrkirche. Er blickte kurz zurück auf das Entstehen des 1. Weltkrieges und als Folge davon des 2. Weltkrieges, bevor er die Aufmerksamkeit auf den Einsatz der Standschützen richtete. Als Italien 1915 als Bündnispartner abfiel und Österreich den Krieg erklärte, kämpfte der Großteil der österreichischen Soldaten an der Ostfront, sodass Tirol nahezu schutzlos dastand. So wurden die Tiroler Standschützen mobilisiert: darunter Jugendliche und über 40-jährige Männer. Am 23. Mai 1915, am Pfingstsonntag, sammelten sich 567 Standschützen des Bataillons Kufstein in Kufstein, um von dort ausbegleitet und zum Brenner transportiert zu werden, von wo die Männer an die Einsatzorte Folgaria-Lavarone und später Etschtal-Rovereto gebracht wurden. Unter ihnen waren 18 Häringer, der Jüngste war 15 Jahre alt, die beiden Ältesten knapp 50 Jahre alt. Auch der bekannte Gewichtheber und Gastwirt Gottfried Huber gehörte zu den Einrückenden.



Im heurigen Gedenkjahr werden an der damaligen Frontlinie 70 Gedenkkreuze aufgestellt, die im April gesegnet wurden. Auf Initiative von Ehrenhauptmann Josef Ager konnte ein identes Kreuz, wie es das Bataillon Kufstein im Sommer auf der Hochfläche von Vielgereuth/Folgaria auf einem der genehmigten Standorte aufstellen wird, erworben werden.

Herr BGM Hermann Ritzer bedankte sich bei den Gemeinderäten für die Unterstützung, dieses Gedenk-Anliegen mitzutragen, und bei der Schützenkompanie unter Hauptmann Alexander Biechl für die Renovierung der Kriegerkapelle, die 1937 zum Gedenken an die Gefallenen des 1. Weltkrieges eingeweiht wurde. Nach dem 2. Weltkrieg wurden die Namen der in dieser Zeit Gefallenen ergänzt. Nach vielen Jahrzehnten war eine Erneuerung notwendig geworden, die die Schützenkompanie in den vergangenen Wochen in Vorbereitung auf die Gedenkfeier in Angriff genommen hatte.



Anschließend brachten die Schützen das Gedenkkreuz zur Kapelle und befestigten es auf dem vorbereiteten Steinsockel. Musikalisch umrahmt wurden die abschließenden Feierlichkeiten von der KMK Bad Häring. Dazwischen ertönten eine Salve der Schützenkompanie und drei Ehrenschüsse durch einen einzelnen Schützen. Die letzten Dankesworte von BGM Hermann Ritzer und Schützenhauptmann Alexander Biechl waren an die Fahnenabordnungen der Vereine gerichtet, an PA Franz Reinhartshuber für die Gestaltung des Wortgottesdienstes und an alle, die trotz des Regens an der Feierlichkeit teilgenommen hatten.

Seelensonntag Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege



Wie jedes Jahr wurde am Seelensonntag der Gefallenen und Opfer der beiden Weltkriege bei der Messe und der anschließenden Feier auf dem Friedhof gedacht.

Im Beisein aller Traditionsvereine weihte Herr Pfarrer Dr. Rainer Hangler in diesem Rahmen das Gedächtniskreuz zur Erinnerung an die Standschützen, die 1915 in den 1. Weltkrieg einrücken mussten, das im Frühjahr vor der Friedhofkapelle von der Schützenkompanie und der Gemeinde aufgestellt worden war.

Mit Gebeten, Fürbitten und Segnung wurde Gedächtnis für die Opfer der Kriege gehalten und die Kranzniederlegung begleitete Herr BGM Hermann Ritzer mit besonderem Gedenken an alle Gefallenen, die fern der Heimat in fremder Erde liegen und dort ihre Ruhe finden mögen.



Anschließend formierten sich die Vereine, um zum Gemeindeamt zu ziehen, wo die Feier mit der Angelobung der neuen Schützen abgeschlossen wurde.



Wir sind die jüngste e5-Gemeinde mit einem großen Ziel:

Mit gemeinsamen Projekten wollen wir für einen effizienteren Einsatz der Energie sorgen!

Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler, BGM Hermann Ritzer und Energie Tirol-Geschäftsführer DI Bruno Oberhuber hielten Ende Oktober eine Pressekonferenz ab: Bei dieser wurde die Gemeinde Bad Häring als neue e5-Gemeinde vorgestellt.

Unser erstes Projekt starten wir jetzt! Ihre Mitarbeit ist gefragt und bietet zwei tolle Anreize.

Die auf den Folgeseiten zu findende Haushaltsbefragung zum Thema Energie ist Projekt Nummer 1 für die energieeffiziente Gemeinde Bad Häring.



Haushaltsbefragung – Energieerhebung



Liebe Bad Häringerinnen und Bad Häringer,

wir hoffen auf einen regen Rücklauf der Fragebögen.

Ihre Angaben wie der Energieverbrauch Ihres Haushaltes, die Art der verwendeten Energieträger, etwaige Sanierungswünsche etc. werden natürlich vertraulich behandelt.

Die Auswertung der Fragebögen erfolgt durch die Energie Tirol. Die Experten von Energie Tirol stehen anschließend auch für individuelle Anfragen und Vor-Ort-Beratungen zur Verfügung.

Sie erhalten so eine kompetente Auskunft, welche Sanierungsmaßnahmen Sinn machen und für Sie lohnend sind.

Unser doppelter Anreiz für Ihre Befragungs-Teilnahme:

1. Kostenloser Energiecheck für Ihr Haus oder Ihre Wohnung:

Als Anreiz zum Mitmachen haben sich das Land Tirol und die Gemeinde ein lohnendes „Zuckerl“ ausgedacht: Jedem/r TeilnehmerIn, der/die seinen ausgefüllten Fragebogen abgibt, kann Haus oder Wohnung einem kostenlosen Energiecheck unterziehen. Die Kosten von € 270,00 werden zu 2/3 vom Land Tirol und zu 1/3 von der Gemeinde Bad Häring getragen.

2. Chance auf den Gewinn toller Sachpreise:

Jeder abgegebene Fragebogen nimmt an einem Gewinnspiel teil!

Was können Sie gewinnen?

- **Wohlfühltag für zwei Personen im Hotel Panorama Royal:** Mit leckerem Frühstück energievoll in den Tag starten und dann im Wellnessbereich entspannen powered by Diplom-Hotelier Peter Mayer
- **100 € Sparbucheinlage** verleiht Ihrem Sparziel neue Energie powered by Raiffeisenbank Bad Häring
- **100 € Sparbucheinlage** – und schon sind die Stromkosten gedeckt - powered by Sparkasse Kufstein - Zweigstelle Bad Häring
- **Familien-Saisonkarte für das Freischwimmbad Plitsch Plitsch:** Sonnenenergie tanken und Wasserkraft erleben powered by Gemeinde Bad Häring
- **30-minütiger Rundflug für 2 Personen (ab Flugplatz Langkampfen)** mit Ingenieur Martin Gasteiger powered by Ingenieurbüro Gasteiger (Unabhängiges Ingenieurbüro spezialisiert auf die Planung folgender Bereiche im Neubau und bei Sanierungen: Heizungsanlagen aller Art - Pellets, Wärmepumpen, Solar, Erdgas, etc., Solaranlagen, Sanitäre Anlagen, Lüftungsanlagen im Objektbereich, Wohnraumlüftungen, Kälte- und Klimaanlage, Energieausweiserstellung)
- **2 Freikarten für das größte Nachtskigebiet Österreichs** zur Verfügung gestellt von unserem Partner „Berg- & Skilift Hochsöll GmbH & Co KG“

Die jüngste e5-Gemeinde Tirols dankt folgenden Unternehmen für die Unterstützung bei der Haushaltsbefragung zum Thema „Energie“:



Wir danken schon jetzt allen Befragungsteilnehmern für Ihre Unterstützung des 1. Projektes zur Steigerung der Energieeffizienz in der Gemeinde Bad Häring.

Freundlich grüßen Sie

BGM Hermann Ritzer und GV Werner Drexler (Energiebeauftragter)



...zu deinem Haushalt

Personendaten
Haushaltsgröße (Personenzahl) _____

Gebäude allgemein
Einfamilienhaus (bis 3 Wohnungen) mit Privatzimmervermietung
Wohnung in Mehrfamilienhaus (> 3 Wohnung)
Bauernhaus Hotel Gewerbebetrieb
Baujahr _____ Gesamte beheizte Nutzfläche: _____ m²

Liegt ein Energieausweis vor? Ja Nein
Heizwärmebedarf (HWB): _____ kWh / Jahr
Heizenergiebedarf (HEB): _____ kWh / Jahr
Endenergiebedarf (EEB): _____ kWh / Jahr

Wurde dein Haus saniert? Ja Nein

Außenwände Wärmedämmung Ja Nein
Originalzustand Sanierungsbedürftig Erneuert im Jahr _____

oberste Geschossdecke / Dach Wärmedämmung Ja Nein
Originalzustand Sanierungsbedürftig Erneuert im Jahr _____

Kellerdecke Wärmedämmung Ja Nein
Originalzustand Sanierungsbedürftig Erneuert im Jahr _____

Heizungstechnik Wärmedämmung Ja Nein
Originalzustand Sanierungsbedürftig Erneuert im Jahr _____

Fenster Wärmedämmung Ja Nein
Originalzustand Sanierungsbedürftig Erneuert im Jahr _____

Planst du konkrete Sanierungsmaßnahmen in den nächsten 10 Jahren? Ja Nein
Wärmedämmung Fenstertausch Heizungstausch Erdgasanschluss
Sonstige _____

...zur Energieversorgung in deinem Haushalt

Gebäude Energie
Raumheizung
Zentralheizung Baujahr _____
Zusatz-oder Einzelofen Baujahr _____

Wenn Dämmmaßnahmen durchgeführt

Heizungsdaten derzeitiger Verbrauch (pro Jahr) wurden, wie hoch war der Verbrauch davor?

Heizöl	_____ Liter	_____ Liter
Flüssiggas	_____ kg	_____ kg
Erdgas	_____ kWh	_____ kWh
Brennholz	_____ Rm	_____ Rm
Pellets	_____ kg	_____ kg
Hackschnitzel	_____ SRm	_____ SRm
Wärmepumpe	_____ kWh	_____ kWh
Strombedarf d. Pumpe	_____ kWh	_____ kWh
Strom	_____ kWh	_____ kWh
Kohle	_____ kg	_____ kg

Gebäude Energie

Aus welcher Energiequelle wird in deinem Haushalt Warmwasser erzeugt?
Zusammen mit Heizung Ja Nein
Getrennt von Heizung: Brennstoff: _____ (für Einheiten siehe Heizungsdaten)
Solarthermie: Ja Nein
Fläche _____ m²
Erzeugte Wärme _____ kWh / Jahr
Nur Warmwasser Warmwasser und Heizung

Gesamtwasserbedarf: _____ m³ / Jahr

Gesamtstrombedarf: _____ kWh / Jahr
Photovoltaikanlage: Ja Nein Fläche _____ m²
Max. Leistung _____ kWp
Erzeugte Leistung _____ kWh/Jahr

... zu den Gewohnheiten deines Haushaltes betreffend Straßenverkehr

Mobilität
Wie weit ist die Arbeitsstelle / Schule entfernt? Welches Verkehrsmittel nutzt du / ihr?
Person 1 _____ km _____ (Verkehrsmittel)
Person 2 _____
Person/en ... _____

Autos in deinem / eurem Haushalt:
Auto 1 _____ km / Jahr _____ Liter / 100 km
Auto 2 _____
Auto 3 _____

Nutzt du / ihr die Buslinie 4026 Wörgl-Bad Häring-Kufstein? Ja Nein
Wenn ja, wie oft: Täglich Wöchentlich Monatlich Nie

Würdest du die Buslinie nutzen, wenn sie im Halbenstundentakt in beiden Richtungen verkehrt?
Ja Nein

Hat dein Haushalt Elektroräder? Ja Anzahl _____ Nein
Wie häufig nutzt du / ihr diese? Täglich Wöchentlich Monatlich

Würdest du / ihr ein Elektrorad nutzen, wenn die Anschaffung durch die Gemeinde unterstützt wird?
Ja Nein

... zu deinen / Interessen

Interessen
Wenn du von heute auf morgen dein Heizsystem umstellen könntest. Welches würdest du wählen?
Brennholz Hackschnitzel /Pellets Wärmepumpe Erdgas Fernwärme

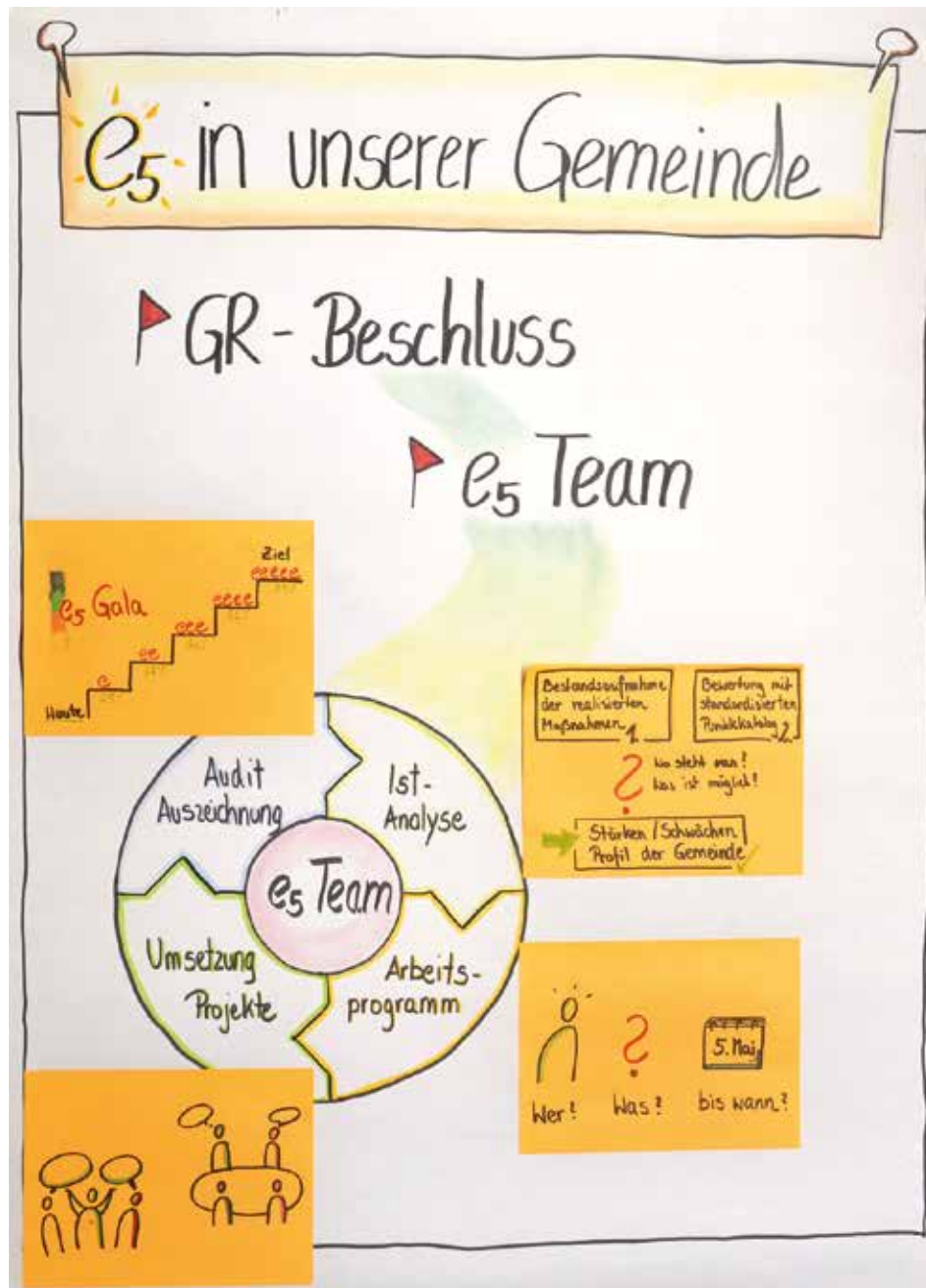
Planst du konkrete Maßnahmen in den nächsten 10 Jahren?
Wärmedämmung Fenstertausch Heizungstausch Erdgasanschluss
sonstige _____

Kennst du aktuelle Förderungen hinsichtlich
Sanierungsmaßnahmen? Ja Ein wenig Nein
baulicher Maßnahmen? Ja Ein wenig Nein
Würdest du gerne mehr erfahren? Ja Nein

Personendaten
Vorname: _____ Nachname: _____
Adresse: _____
Der Fragebogen wird selbstverständlich vertraulich behandelt, womit eine vollständige Anonymität gewährleistet wird.



Freiwillige Mitarbeit im e5-Team erwünscht



Der e5-Kreislauf wurde mit dem Beitrittsbeschluss des Gemeinderates in Gang gesetzt. Das e5-Team muss noch gebildet werden.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, nehmen Sie bitte mit unserem Energiebeauftragten Werner Drexler im Gemeindeamt Kontakt auf.

Telefon Energiebeauftragter:
05332 761 58 11

E-Mail Energiebeauftragter:
amtsleiter@bad-haering.tirol.gv.at



Saisonstart noch ungewiss

Kinderskilift Litzl – Partner der Bergbahnen Söll

Wir hoffen, dass zu Weihnachten ausreichend Schnee für den Saisonstart vorhanden ist.

Voraussichtliche Öffnungszeiten:
(bei entsprechender Schneelage)

Während der Weihnachtsferien
Vormittags 09:30 - 12:00 Uhr
Nachmittags 13:00 - 16:15 Uhr

Außerhalb der Ferien wie gewohnt: 13:00 - 16:15 Uhr



- Skifahren, Rodeln oder Snowboarden in Söll
- 10 km Flutlichtpisten und 7 km Flutlichtrodelbahnen
- 100 % Beschneigungsanlage
- kompletter Equipment-Verleih an der Talstation
- Freestyle vom Feinsten: der erste beleuchtete Snowpark in der SkiWelt
- Après-Ski und Hüttengaudi auf der Mittelstation und im Tal
- Gondelbahnbetrieb von MI – SA von 18:30 – 21:30 Uhr
- Beleuchtung Skipisten: bis 22:00 Uhr
- Beleuchtung Rodelbahnen: Hexenritt bis 2:00 Uhr, Mondrodelbahn bis 22:30 Uhr
- **NEU:** beleuchteter Funny Bird Slope speziell für Kids



Bergbahnen Söll
www.skinacht.at



Stampfanger 21
A-6306 Söll

Fon +43(0)53 33-52 60
www.skinacht.at



Tag der offenen Tür bei der KMK Bad Häring



Am 25. April 2015 veranstaltete die Knappenmusikkapelle Bad Häring wieder ihren traditionellen Tag der offenen Tür im Probelokal.

Neben Jugendwart Markus Egger, der ja auch der Jungmusik Bad Häring-Kirchbichl als musikalischer Leiter vorsteht und selber das Waldhorn spielt, war von jedem Instrument ein entsprechender „Fachmusikant“ oder eine „Fachmusikantin“ anwesend: Bei den Flöten half Janine Meran dabei, dem Instrument erste Töne zu entlocken, was sich in der Praxis als gar nicht so einfach herausstellte! Interessenten für das tiefe Blech wurden vom Posaunisten Andreas Egger jun. und vom Tenorhornspieler Stefan Landmann unterstützt. Obmann Hannes Laner deckte das hohe Blech (Flügelhorn, Trompete) ab und Kassier Fred Einkemmer wurde nicht müde, die Vorzüge der Holzblasinstrumente (Klarinette, Saxophon) zu erklären. Das Schlagwerk, das aus akkustischen Gründen im Aufenthaltsraum im ersten Stock untergebracht war, stellte Peter Egger vor.

Ein besonders schöner Erfolg war, dass sich nicht weniger als fünf Kinder in der Musikschule Wörgl als eventuell zukünftige Mitglieder der Knappenmusikkapelle Bad Häring neu angemeldet haben.

Ein besonderer Dank gilt auch dem Zeugwart Klaus Egger, der für das leibliche Wohl (Kaffee, Getränke, Kekse, Gebäck) der Besucher und der Musikanten gesorgt hatte.

Mag. Hannes Laner, Obmann

Schon bei der Öffnung um 9 Uhr konnten die ersten musikinteressierten Kinder mit ihren Eltern begrüßt werden. Die ganze Palette an Instrumenten stand zum Kennenlernen zur Verfügung, jeder durfte nach Herzenslust probieren.

KMK-Kalender 2016

Aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen des KMK-Jubiläumskalenders 2014, hat sich die Knappenmusikkapelle entschlossen, für 2016 eine neue Auflage dieses Kalenders zu produzieren. 11 Unternehmen und die Gemeinde Bad Häring haben die Verwirklichung dieses Projektes möglich gemacht. Wie schon im Jubiläumsjahr sind im neuen Kalender wieder alle wichtigen Ereignisse, die 2016 in Bad Häring stattfinden, und der Umweltkalender aufgenommen. Ein großer Dank gilt dabei unseren Sponsoren sowie Margarethe Egger für die perfekte Koordination des Projektes „KMK-Kalender 2016“ und Kathrin Egger, die sich für die graphische Gestaltung verantwortlich zeichnet. Anlässlich der Sammelaktion für die Christbaumversteigerung wird der Kalender in der Vorweihnachtszeit wieder an alle Haushalte in Bad Häring verteilt.



Verleihung der Jungmusikerleistungsabzeichen in Angerberg



1. Reihe v.l.: Noah Schneider, Valentin Sappl, Kilian Kühlechner und Astrid Bittner, 2. Reihe v.l.: Bezirks-hauptmann Dr. Christoph Platzgummer, Landesjugendreferent Dr. Wolfram Rosenberger, Bezirkskapellmeister Oswald Mayr und Bezirksobmann-Stv. Raimund Winkler



v.l. Kapellmeister Hans Maier, Kilian Kühlechner, Obmann Mag. Hannes Laner, Noah Schneider, Valentin Sappl, Astrid Bittner, Stabführer Max Egger



Unsere „Goldene“: Astrid Bittner mit Kapellmeister Hans Maier und Obmann Mag. Hannes Laner.

Heuer fanden die Verleihungen der Jungmusikerleistungsabzeichen in Angerberg in der dortigen Dreiklee Halle statt. Traditionell wird diese Veranstaltung vom Unterinntaler Musikbund Kufstein in jenem Ort veranstaltet, in dem auch das Bezirksmusikfest stattfindet.

Von der Knappenmusikkapelle Bad Häring konnten heuer fünf Jungmusiker diese Ehrung entgegennehmen:

Noah Schneider auf der Trompete absolvierte Bronze mit gutem Erfolg, Valentin Sappl auf der Klarinette Bronze mit sehr gutem Erfolg und Kilian Kühlechner auf der Trompete Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg. Andreas Egger jun., der an der Feier aus terminlichen Gründen leider nicht teilnehmen konnte, hat auf der Posaune Silber mit sehr gutem Erfolg absolviert. Astrid Bittner, ebenfalls auf der Posaune, hat schließlich nicht nur das seltene Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold abgelegt, sondern zudem noch einen ausgezeichneten Erfolg erreicht!

Astrid Bittner und Andreas Egger jun. haben Ihre Prüfungen bereits im Jänner 2015 absolviert, weswegen sie schon beim Frühlingskonzert der Knappenmusikkapelle am 30. Mai 2015 für ihre Leistungen geehrt werden konnten. Die restlichen Jungmusiker legten Ihre Prüfungen erst kurz vor bzw. nach dem Frühlingskonzert ab. Deren Ehrung wird daher beim Frühlingskonzert 2016 stattfinden.

Die Knappenmusikkapelle Bad Häring war durch Kapellmeister Hans Maier und Obmann Hannes Laner vertreten, Max Egger vertrat als Obmann des Kulturausschusses die Gemeinde Bad Häring. Die Knappenmusikkapelle gratuliert sehr herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen!



Knappenmusikkapelle Bad Häring Rückblende auf eine perfekte Sommersaison

Die Knappenmusikkapelle bedankt sich für den zahlreichen Besuch bei den Sommerkonzerten. Heuer fiel kein einziges Konzert „ins Wasser“, eine perfekte Saison.

Zu den Highlights der Platzkonzertsaison zählten vor allem der Auftritt der Jugendmusik Bad Häring – Kirchbichl unter der Leitung von Markus Egger, der Auftritt der „D’Pölvner“ und das Gastkonzert der Bundesmusikkapelle Kirchbichl. Insgesamt fanden von April bis September vier Kurkonzerte, ein Platzkonzert im Rehabilitationszentrum Bad Häring und zehn Platzkonzerte beim Musikpavillon des Gasthofes Franziskibad statt.



Save the Date

Samstag, 2. Jänner 2016:

Christbaumversteigerung
der Knappenmusikkapelle Bad Häring
im Kurzentrum Bad Häring
ab 19:30 Uhr Konzert der Jungmusik Bad Häring - Kirchbichl,
ab 20:00 Uhr Versteigerung, heuer erstmals mit Auktionator
Werner Drexler, großes Schätzspiel, Marschversteigerung



Liebe Bad Häringerrinnen und
Bad Häringerr!

Ein frohes Weihnachtsfest
sowie Glück und Gesundheit für
das Jahr 2016 wünscht Ihnen die
SPÖ-Bürgermeisterliste
Hermann Ritzer.

Für die SPÖ

Regina Huber

Obfrau GRin Regina Huber



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Einem Lieblingsstern zur Abendstunde,
Zweige schön geschmückt,
Staunen in fröhlicher Runde,
Leise in einem kleinen Glück.

(© Monika Minder)

Die Grüne Liste Bad Häring
wünscht Ihnen ein frohes Weihnachts-
fest und viel Erfolg und Wohlbefinden
für das kommende Jahr.

Für die Grüne Liste Bad Häring

Mag. Priska Mair-Valentini

GRin Priska Mair-Valentini



Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest, Gesundheit,
Glück und Erfolg für das
Neue Jahr 2016

wünscht allen Bürgerinnen und
Bürgern die ÖVP Bad Häring.

ÖVP und Bauernbund

Andreas Aufinger

Andreas Aufinger

Wirtschaftsbund

Josef Egger jun.

Josef Egger jun.

**VOLKSPARTEI
BAD HÄRING**

Liebe Bad Häringerrinnen
und Bad Häringerr!

Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest, Gesundheit,
Glück und Erfolg für das
Neue Jahr 2016

wünscht Ihnen die
Namensliste Zehetner-Lackstätter.

Thomas Fankhauser

GR Thomas Fankhauser



Antonia Rangetiner Auf dem sanften Weg erfolgreich

Antonia Rangetiner, Jahrgang 2001, ist ein Sport-Multitalent. Seit September Schülerin der Handelsakademie in Wörgl (Ausbildungsschwerpunkt Sport- und Eventmanagement) weiß mit dem Tennisschläger umzugehen, jagt begeistert dem Fußball hinterher und legt serienweise ihre Gegnerinnen auf die Matte.

Seit 4 Jahren ist sie Judokerin. Ihren größten Erfolg feierte sie mit einem Turniersieg in Reutte im Jahr 2013 gegen starke internationale Konkurrenz. Im selben Jahr errang sie mit ihren Klubkolleginnen vom Judoclub Volksbank Kufstein den Tiroler Mannschaftsmeistertitel der Unter-14-jährigen.

Heuer gelang ihr im April in Krems (Niederösterreich) der nächste große Wurf. Sie errang in der Altersklasse U16, Gewichtsklasse bis 40 kg, bei den Österreichischen Meisterschaften die Bronzemedaille.

Ihre Clubtrainerin Petra Hetzenauer-Profanter attestiert der Nachwuchskämpferin großes Können gepaart mit einer bemerkenswerten Fitness.

Antonias nächstes großes Ziel sind die Österreichischen Meisterschaften 2016 in Kufstein. Bei ihrem Heimspiel will sie die oberste Stufe des Podests erklimmen. Dafür trainiert sie eifrig zwei Mal pro Woche mit ihren Klubkolleginnen und -kollegen. Zum Abschluss des Gesprächs erklärt Antonia mit einem Lächeln, dass in ihrem Sportlerleben Fußball und Tennis nicht zu kurz kommen dürfen. Sie gehört in diesen beiden Sportarten ebenso zu den besten Bad Häringern in ihrem Jahrgang.

Wir gratulieren dem sportlichen Multitalent, das auch schulisch mit guten Noten glänzt, ganz besonders zu ihrem tollen Erfolg bei den Österreichischen Meisterschaften und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Ausübung ihrer Hobbys.



Antonia zeigt einen Koshi Guruma, ihren derzeit „besten Wurf“.

Lena Kreundl megastarke EM-Sechste

5.12.2015 Lena Kreundl belegte bei der Kurzbahn-EM der Schwimmer in Netanya (Israel) im Finale über 100 m Brust in 1:05,89 Minuten den sensationellen 6. Endrang. (Quelle: Österr. Schwimmverband).

„Voll geil, sensationell!“ Lena Kreundl war nach dem Finale extrem glücklich. „Ich wollte unbedingt noch einmal meine Zeit von gestern schwimmen, unter 1:06 Minuten. Damit ich weiß, dass das keine Eintagsfliege war und das habe ich geschafft. Es ist eine tolle Bestätigung meiner bisherigen Arbeit und ich weiß, dass ich auf dem richtigen Weg bin. Ich war nach dem bisherigen EM-Programm schon etwas müde, aber das Finale hat enorme Kräfte freigesetzt. Es war ein irrsinnig tolles Gefühl namentlich im Finale aufgerufen zu werden und alleine in die Arena einmarschieren zu dürfen, wenn ganz Europa auf dich schaut.“



Auf eine Medaille haben Lena Kreundl nur 0,57 Sekunden gefehlt. „Dass es nicht gereicht hat, ist nicht schlimm. Ich habe mit dem Finale und Platz 6 ein großes Teilziel abgehakt und bin super happy und extrem stolz. Auch darauf, dass ich hier bisher die beste Leistung unseres Teams geschafft habe. Ich habe hier gehofft, zumindest einmal am Nachmittag dabei sein zu dürfen. Jetzt habe ich mein erstes Internationales Finale geschafft. Da kann man sich nur freuen. Auch darüber, dass ich so knapp an eine Medaille herangekommen bin. Das ist ein großer Ansporn für die Zukunft. Es könnte nicht besser laufen.“

Wir gratulieren der Schülerin des BORG Linz zu dieser Spitzenleistung.

Bad Häring's aktive Altherren-Fußballer wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr

Bad Häring's Fußball-Altherren haben im Spieljahr 2015 zehn Freundschaftsspiele gegen Mannschaften aus der näheren Umgebung bestritten. Das Traditionsturnier Altherren-Pölvencup mit den Mannschaften Bad Häring, Bruckhäusl, Söll und Hopfgarten wurde dieses Jahr in Bad Häring ausgetragen. Die sportlichen Herren rund um Spielführer Erwin Kaufmann und Präsident Tommy van Leur geben in den Spielen immer ihr Bestes. Großer Wert wird auf die Kameradschaftspflege gelegt. Der Höhepunkt des Jahres war der Vereinsausflug nach Dresden. Gerne werden beim wöchentlichen Training neue Gesichter begrüßt. Ab Jänner 2016 startet wieder das beliebte Hallentraining der AH, immer sonntags um 18:00 Uhr in der Halle der Volksschule Bad Häring.

Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr wünscht
Der Vorstand der AH Bad Häring



Weitere Informationen über die Altherren-Fußballer findest DU im Internet:
www.ah-badhaering.at

Tjebbe Kaindl überzeugt beim ETU Triathlon Junior Cup in Bled



5. Sept. 2015. Bei 14 Grad Außentemperatur und starkem Regen stürzten sich 70 Starter aus 16 Nationen in den 23 Grad warmen Bleder See. Bei einem sehr stark besetzten Europacuprennen konnte der erst 16-Jährige Tjebbe Kaindl aus Bad Häring, bei seinem 1. Junioren-Europacup den 10. Platz erreichen.

Tjebbe schaffte mit diesem tollen Resultat den Sprung in das Triathlon Nationalteam. Ein Lohn seiner harten Trainingsarbeit. Wir wünschen der Triathlon-Nachwuchshoffnung weiterhin viel Elan.

Foto: Bos



Fußballverein blickt auf eine erfolgreiche Herbstsaison zurück Das war die Herbstsaison 2015!

Saisonrückblick des FC B&W Glasbau Bad Häring

Nachdem alle Mannschaften in die wohlverdiente Winterpause gehen, darf der FC B&W Glasbau Bad Häring eine zufriedenstellende Herbstbilanz ziehen. Sowohl die KM als auch die Nachwuchsmannschaften zeigten tolle Leistungen im Herbst



Den Saisonauftakt für unsere 1. Mannschaft bildete - wie üblich - die Cupvorrunde. Gegen Bezirksligist Ried/Kaltenbach konnte eine ersatzgeschwächte Bad Häring-Mannschaft zwar gut mithalten, leider stand am Ende eine nicht leistungsgerechte 1:4-Niederlage zu Buche.

Zur Meisterschaft: Unsere KM feierte zum Meisterschaftsauftritt einen Derbysieg. Der spektakuläre 4:3-Heimsieg - immerhin wurde ein 0:3-Pausenrückstand wettgemacht - machte sofort Lust auf mehr. Der Auftaktsieg setzte aber nicht die gewünschten Kräfte frei: Von den folgenden fünf Spielen konnte nur das Heimspiel gegen Ebbs (4:1) gewonnen werden.

Die sportliche Führung hat sich daraufhin zu einem Trainerwechsel entschlossen. Gustavo Ribeiro, unser U16 Trainer, löste Markus Kralinger ab. Unter dem neuen Coach gelang eine starke Aufholjagd. So liegt die Erste nach dem zwischenzeitlichen 12. Tabellenrang aktuell auf Platz 4. Sechs Siege in sieben Spielen, die erfreuliche Bilanz der letzten Wochen!



Andy Pastler (4 v. l.) ist eine unserer großen U16-Nachwuchshoffnungen. Hier im Vorbereitungsspiel der U16 gegen den FC Wacker Innsbruck (4:2-Heimsieg).

Die U16 der SPG Unterland, bei der vier FCH-Kicker dabei sind (Fabian Schermer, Daniel Egger, Bernhard Höpperger, Andy Pastler) zeigte unter Neo-Coach Gustavo Ribeiro ganz groß auf. Bereits in der Vorbereitung gelangen bemerkenswerte Siege, wie z. B. das 4:2 gegen Wacker Innsbruck oder das 3:0 gegen den Tiroler U15-Vizemeister der Vorsaison, den FC Buch! In der Meisterschaft folgte dann ein Sololauf. Nach 8 Siegen in Folge kam es in der letzten Runde zum Schlager gegen den Zweiten, die SPG Kirchbichl/Langkampfen. An diesem Tag mussten sich unsere Jungs zum ersten Mal geschlagen geben. Trotz dieser 0:2-Derbyniederlage dürfen sich Guti-Schützlinge über den Herbstmeistertitel freuen. Wir gratulieren! Mit Manuel Farthofer (27 Tore) stellt die U16 auch den besten Torschützen der Gruppe.

Ebenfalls sehr beeindruckend waren die Leistungen der SPG-U15. Mit Christian Egger und Fabian Schweinberger sind hier zwei Bad Häringler dabei. Die Mannschaft des Trainergespanns Stefan Pockenauer und Werner Mayr feierte ebenfalls einen überlegenen Gruppensieg. 9 Siege und ein Unentschieden in 10 Spielen ließen keinen Zweifel am Herbstmeistertitel aufkommen. Martin Marschner liegt mit 15 Saisontreffern an zweiter Stelle der Torschützenliste. Im Frühjahr spielt die U15 im Play-Off um den Tiroler Meistertitel!

Die U14 von Toni Rangetiner und Franz Kaufmann musste in einer 6-er Mini-gruppe antreten. Nach der Auflösung der Mannschaft Brixlegg/Rattenberg II, die zum Auftakt 8:2 besiegt wurde, wurde aus der 6-er- eine 5-er-Minigruppe. Zwei Siege und ein Remis bedeuteten schlussendlich den 5. Tabellenplatz. Eine ansprechende Leistung angesichts der starken Gegner und der vielen jungen Spieler im Kader!



Leon Lintner und seine U12-Kameraden zeigten in der Herbstsaison gewohnt guten Fußball.

Unsere U12 von Walter Sarkletti spielt seit Jahren im Bezirk ganz vorne mit. Vor der Saison bekam die U12 mit Tom Reinsberger einen neuen Co-Trainer hinzu. Mit 6 Siegen und 3 Niederlagen liegt das Team aktuell auf dem vierten Tabellenplatz, hinter den Großvereinen Wörgl, Kirchbichl und Kufstein.



Bei unserer U10 war die Freude über den ersten Saison- und Karrieresieg im Heimspiel gegen Walchsee riesengroß.

Die neuformierte U10 mit ihren Trainern Sepp Lintner und Günther Stützer hatte es anfangs schwer. Ausgerechnet zum Saisonstart mussten die Kids gegen die stärksten Teams der Liga antreten. Trotz der Niederlagen haben sich die Trainer und Kinder nicht aus der Ruhe bringen lassen. Mit einem Sieg gegen Walchsee und einem Unentschieden gegen Schwoich stellten sich zu Saisonende noch erfreuliche Resultate ein.

Dominik Kilian erlebte mit seiner U9 unterschiedliche Leistungen. Dem Sieg gegen Kufstein und zwei weiteren Siegen stehen sechs Niederlagen gegenüber. Unser Kampfmannschaftskapitän ist mit den gezeigten Leistungen - vor allem mit der Einstellung - der Kinder sehr zufrieden. Für das Frühjahr wird ein Co-Trainer für noch effektiveres Training bei der U9 sorgen.

Die wahrscheinlich erfolgreichste Mannschaft im Bezirk ist unsere U7. Bei den Kindern bis zur U12 gibt es ja keine offiziellen Tabellen! Die „Zwerge“ von Basti Gleich und Alex Gugglberger feierten in 22 Spielen - 21 Siege und 1 Unentschieden. Eine unglaublich tolle Bilanz. Die U7 spielt in Turnierform gegen jede Mannschaft im Bezirk.

Unser 13 Kinder starker Kindergarten nimmt noch nicht am Spielbetrieb teil. Trainerin Franziska Viehmann übt regelmäßig am Freitag. Spielerisch werden unsere Kids für den Fußballsport begeistert.



Der Vorstand des FC B&W Glasbau Bad Häring bedankt sich bei allen Trainern für ihr Engagement, bei den SpielerInnen für ihren tollen Einsatz, bei den Eltern für die tatkräftige Mithilfe.

Ein ganz besonders großer Dank geht an alle Mütter und Väter, die uns bei den Kantindiensten so großartig unterstützen. Unseren Sponsoren, die es erst ermöglichen, die Nachwuchsarbeit so intensiv zu betreiben, gilt ebenso unser Dank. Danke sagen wir auch der Gemeinde Bad Häring für ihre Unterstützung.

**Der Vorstand
des FC B&W Glasbau Bad Häring**



Neue Trainingsanzüge für die Kampfmannschaft, Trainer und Funktionäre Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren!



Bei den Kampfmannschaftsspielern, Trainern und Funktionären des FC B & W Glasbau Bad Häring sorgte die Anfang des Jahres 2015 gestartete Trainingsanzugsaktion für große Freude. „Ein einheitliches Auftreten ist für das Zusammengehörigkeitsgefühl im Verein von besonders großer Bedeutung,“ betonte Martin Schermer beim Fototermin mit den Anzugssponsoren. Der FC B & W Glasbau Bad Häring bedankt sich bei den Firmen Zimmerei Unterrainer (Bad Häring), Steuerberatungsbüro Dr. Oberrauch, Seiwald & Partner (Dorfpassage Bad Häring) und apato Sport (Kufstein) für ihre großzügige Unterstützung.

Im Bild v. l.: Obmann Martin Schermer präsentiert mit den Sponsoren Hans-Peter Hauser (Steuerberatungsbüro Dr. Oberrauch, Seiwald & Partner) und Johann Unterrainer jun. (Zimmerei Unterrainer) die neue Trainingsbekleidung des FC B & W Glasbau Bad Häring.



Martin Schermer konnte Klaus Achoner (Fa. apato Sport) für die Trainingsanzugsaktion des FCH gewinnen

FC Bad Häring präsentiert die Fußballschule Gutti Obmann Martin Schermer freut sich über die Zusammenarbeit!

Beirao Gramaco Ribeiro Gustavo, kurz und bündig „Guti“ genannt, hat einiges zu erzählen.

Der 30 Jahre alte Portugiese war in 9 Ländern der Welt Fußballprofi. In jungen Jahren durfte er in der U16-Nationalmannschaft sogar mit Portugals-Fußballikone Cristiano Ronaldo die Schusstiefel schnüren.

Heute freut sich der FC B & W Glasbau über die Zusammenarbeit mit Gutti, einem Profifußballer, der Bad Häring NachwuchsfußballerInnen jenes Rüstzeug mitgeben kann, das zum erfolgreichen Fußballspielen notwendig ist. Technik, Taktik und Koordination stehen in allen Trainingseinheiten von Gutti auf dem Programm.

Wie sieht die Zusammenarbeit mit Gutti aus?

Obmann Martin Schermer erzählt mit Freude von Guttis Arbeit. Er trainiert seit Juli 2015 die U16 der SPG Unterland und seit kurzem auch die Kampfmannschaft.

Martin: Seit Juli trainiert Gutti unsere Burschen, die alle mit Feuereifer bei der Sache sind. Alle Spieler haben innerhalb der kurzen Vorbereitungszeit auf die Meisterschaft große Fortschritte gemacht. So konnten die Jungs zum Beispiel ein Vorbereitungsspiel gegen die U16 des FC Wacker Innsbruck klar für sich entscheiden.

Mitte der Herbstsaison hat Gutti zudem die Kampfmannschaft übernommen. Die eindrucksvolle Bilanz: 6 Siege und nur 1 Niederlage.

Auch Gutti erzählt vom starken Willen seiner Schützlinge. Sie ziehen voll mit. Hören auf seine Anweisungen. In den Meisterschaftsspielen wird das Trainierte sowohl von der U16 als auch der Kampfmannschaft quasi perfekt umgesetzt.



Gutis Fußballschule wird vom FC Bad Häring unterstützt



Guti hat seine Profifußballer-Karriere vor kurzem beendet. Im März 2015 hat Gutti seine Fußballschule gegründet. Mit dem FC B & W Glasbau Bad Häring hat der ehemalige Profi einen starken Partner gefunden.

Ich bin mit meiner Fußballschule Gast beim FC Bad Häring. Die Plätze und Trainingsutensilien werden mir vom Verein zur Verfügung gestellt.

Obmann Martin Schermer sieht die Zusammenarbeit mit der Fußballschule als Gewinn für den Verein. Die eigenen Nachwuchs- und Kampfmannschaftsspieler können von einem wahren Fußballfachmann profitieren. Deshalb macht es Sinn, Gutti die Sportanlage und die Trainingsutensilien zu überlassen.



Die Kids sind von der Fußballschule Gutti begeistert!

Kontakt:

info@fussballschuleguti.at
www.FussballSchuleGuti.at
facebook.com/fussballschuleguti

FC Bad Häring-TV geplant

Veröffentlichung auf YouTube

Der FC B & W Glasbau Bad Häring sucht Dich!

Einen Hobbyfilmer für unsere Heimspiele.

Kontakt: martin@agentur-taurus.com





32. Sportfest im Rehabilitationszentrum Häring



In der Gruppe der Kinder belegte Platz 1 Lucas Rieder aus Bruck / Zillertal, gefolgt von David Egger (Ebbs), Clemens Marti (Jenbach)

Den Sieg in der allgemeinen Klasse Damen konnte Margit Maierhofer und bei den Herren Lorenz Ritter für sich verbuchen.

Auf den ersten Plätzen bei den Amputierten Simone Stecher- Wachter, Sebastian Rabl, Andrea Pichler, Wilhelm Maier, Hans Krabichler.

1. Plätze gehen an Tetraplegiker Michaela Göri (Steiermark) und Podesser Othmar (Kufstein) punktgleich mit Edi Schmeisser aus der Steiermark, bei den Paraplegikern Manuel Riedmann (Vorarlberg), Ernst Bergmann (Kirchdorf) und Christina Nösterer (Oberösterreich)

Unter der Organisationsleitung von Sportlehrerin Mag. Brigitte Posch fand im Juli 2015 das 32. Sportfest des RZ Häring statt. Mit 147 Teilnehmern (87 stationären Patienten, 60 externen Teilnehmern) fanden bei besten Wetterbedingungen spannende Wettkämpfe mit einem reibungslosen Ablauf statt. Zu Besuch die Ehrengäste Frau Direktor Mag. Martina Lebersorger, 2. Obmannstellvertreter Werner Gohm, Obmann Stv. Kammerrat Wolfgang Birbamer und Bürgermeister von Bad Häring Hermann Ritzer.

Im Vorfeld wurde intensiv für das Event trainiert. Die Teilnehmer/innen und Sportler/innen mit Querschnittlähmungen, Amputationen und Verletzungen der Extremitäten sind stationäre und ehemalige Patienten/innen unseres Hauses.

In verschiedenen Bewerben wie Speerwerfen, Fußball- und Hockeyparcour, 100m Sprint, usw. gaben die Teilnehmer/innen ihr Bestes, um wertvolle Punkte zu sammeln. Aber nicht nur der sportliche Ansporn lässt jedes Jahr auch ehemalige Patienten/innen an dem Sportfest teilnehmen, sondern auch der angeregte Austausch und der Spaß mit Freunden, dem Reha-Team sowie der Patienten/innen steht im Vordergrund.

Nach Ende der Bewerbe führte das österreichische Rollstuhl-Rugby Nationalteam ein spannungsgeladenes Demospiel durch. Danach verwöhnte das Küchenteam mit einem hervorragenden Abendessen die gesamte Gesellschaft.

Im Anschluss fand die Preisverteilung gemeinsam mit der Kollegialen Führung des Hauses Andreas Edenhauser (Verwaltungsdirektor), Primarius Dr. Burkhard Huber (Ärztlicher Leiter), Josef Steiner (Pflegedirektor) und KR Wolfgang Birbamer statt.



Danke an die AUVA und an die Gemeinde Bad Häring für die großartige Unterstützung.



Tennisclub Bad Häring Nomen est omen – alles für den Nachwuchs

Unser Tennisclub Raika Bad Häring ist der aktivste Verein Westösterreichs und macht seiner Auszeichnung alle Ehre: Von Weltklasse-Tennis mit Antonitsch und Koubek, über Tiroler Meisterehren bis hin zu Trick-Challenge, Familienfest, Kinderevents bis professionellem Trainingsangebot ist alles geboten.



Fotos: Tennisclub Bad Häring

Die auslaufende Sommersaison hat das Sportangebot des Tennisclub unter Beweis gestellt. Ende April waren Alexander Antonitsch, Eurosport-Kommentator und ehemals Nr. 40 der Tenniswelt mit seinem Doppelpartner Stefan Koubek, Österreichs Davis-Cup-Captain und Ex-Top-20 Spieler in Bad Häring zu Gast. 300 Zuschauer staunten bei einer Doppel-Exhibition nicht schlecht, wie spielerisch leicht die beiden Profis unsere Bad Häninger Doppelpaarungen besiegten. An diesem Tennistag trainierten über 80 Tennissprößlinge mit viel Eifer und einer Menge Spaß mit Alex, Stefan und dem Trainerteam.

Von den Minis zu den Maxis.

Den größten Erfolg in der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft feierten heuer unsere männlichen Senioren +45 rund um Geri Hasenbacher und wurden Meister ihrer Klasse. Wir gratulieren den Bad Häninger Eigenbauspilern wie Toni Rangetiner, Günther Wiesinger, Heinrich Eisenmann, Ferdl Mader, Werner Salzburger und Josef Lintner.



Jedes Jahr dasselbe Spiel. Die Clubmeister-Ehren für Theresa Waltl und Coach Tom waren eher wenig überraschend, bemerkenswert sind die Leistungen weiterer Titelträger wie B-Sieger Toni Rangetiner, Mixed-Gewinner Silvia und Karli Farthofer. Die Doppel-Könige Joe Swoboda und Tom Keusch zeigten ebenso tolles Tennis.

Alles für den Nachwuchs.



Coach Tom ist stolz auf seine Tennisjugend

„Die Jugendförderung im TC Raika Bad Häring steht für ein begeisterndes Tennisspielen! Sie ebnet Kindern und Jugendlichen den Einstieg in das Tennisspiel und fördert aufbauend eine lebenslange Bindung zur praktischen Ausübung der Sportarten im Verein. Und wenn die gesamte Familie im Verein integriert und aktiv ist, dann macht Tennis noch mehr Spaß“, so der Leitsatz des Tennisclubs rund um Obmann Sepp Landmann. Über 60 Kids wurden heuer vom Trainerteam beim Schnuppertraining Red Day, Orange Day oder beim kostenlosen Coaches Day betreut. Vom engagierten Bad Häninger Tennisteam werden 4-jährige Tennissprößlinge bis hin zum U12 Tiroler Meister Martin Pfisterer betreut. Besonders unsere U9 und U10 Mannschaft konnte mit dem 4. und 5. Platz in der Tiroler Meisterschaft aufzeigen.

Tolle Veranstaltungen. Ob wöchentliche Seniorentreffs von Ernst Hackl, das Familienfest zu Schulschluss, die akrobatischen Einlagen bei der Tennis Trick Challenge, der Kitz4Kids-Tag beim ATP Turnier in Kitzbühel, der Ländervergleichskampf mit Kärnten, das legendäre Doppel-Blitzturnier oder das Oktoberfest – für klein und groß, ob Anfänger, Fan oder Profi für alle Bad Häninger und Freunde ist etwas geboten.

Alle Schnappschüsse und Videos findest du auf:

www.tennisclubbadhaering.jimdo.com

TENNISCLUB SHORTNEWS

Sommerkönig wurde ermittelt



Peter Schiestl (Bildmitte) ist der neue Sommerkönig am Tennisplatz. Peter Moser (rechts im Bild) ist sein 1. Stellvertreter. Harald Steinlechner (links im Bild) ist der dritte im Bunde.

Oktoberfeststimmung



Nicht nur in München hieß es „o'zapft is“. Auch das zweite Oktoberfest vom TC Raiffeisen Bad Häring wurde am Kirchplatz durch Bürgermeister Stellvertreter Hans Hautzinger und TC-Obmann Sepp Landmann offiziell eröffnet. Nach einem professionellen Bieranstich ließen die Festbesucher ihre Gaumen bei einer Maß Bier mit typischen Schmankerln wie Weißwurst, Leberkas, Brezn, Obatzda, Radi, und vieles mehr verwöhnen. Naschkatzen kamen am reichhaltigen Kuchenbuffet nicht zu kurz. Musikalisch sorgten die „Alpis“ für eine zünftige Oktoberfeststimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Weihnachtswünsche

Der TC Raiffeisen Bad Häring bedankt sich bei der Gemeinde und allen Sponsoren für die Unterstützung und wünscht allen Bad Häninger/innen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.



2015 aus der Sicht des Eisschützenvereins Bad Häring

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr 2015 zurück, das bereits im Jänner mit der traditionellen Dorfmeisterschaft ein erstes Highlight im Eisschützenkalender brachte. Bekanntlich konnten die Bad Häringer Wanderfreunde die Altherren vom Thron stoßen.

Die Vorbereitungen für das nächste Jahr sind bereits im Gange, die Dorfmeisterschaft 2016 wird am 29. und 30.01.2016 über die Bühne gehen.

Turniersaison

Sportlich verlief die Sommersaison für unsere Stocksportler überwiegend positiv. In der Alpenliga, die aus insgesamt 36 Herrenmannschaften, aufgeteilt in sechs 6er Gruppen, besteht, konnte sich die Mannschaft ESV Bad Häring 1 erfolgreich in der allerhöchsten Gruppe halten und mischt somit weiterhin in der Tiroler Spitze mit.

Die Schützen Christoph Pramesberger, Wolfgang Drexler, Erwin Kaufmann, Hubert Margreiter und Erich Thaler kämpften sich durch die 10 Heim- und Auswärts-spiele unter anderem gegen die Bundesligamannschaften des EV Angerberg, des EV Breitenbach sowie des ESV Wörgl. Nach zähem Start und fulminanter Aufholjagd wurde der Klassenerhalt letztendlich souverän „nach Hause geschossen“.

Schlechter erging es der neu zusammengewürfelten zweiten Mannschaft des ESV Bad Häring.

Trotz teilweise ansprechender Leistung fehlte es den Schützen Tibor Varga, Roland Moser, Hannes Wagstätter, Konstantin Knapp, Hubert Kreuzer und Dieter Drexler an Konstanz, Abgeklärtheit und Spielglück in den entscheidenden Phasen. Somit musste das Team schlussendlich doch deutlicher als gedacht aus Gruppe 4 absteigen. Nächstes Jahr wird in Gruppe 5 aber wieder der direkte Wiederaufstieg angepeilt.

Der Turnierkalender war dieses Jahr besonders voll, es herrschte reges Interesse



Sieger Weko-Pokal-Turnier 2014

und die Bad Häringer Stocksportler waren weit über die Tiroler Landesgrenzen hinaus bei 20 Turnieren im Einsatz.

Die überaus beeindruckende Bilanz nach Turniersiegen in Innsbruck, Bad Feilnbach, Amerang, Bad Fischau, Au, Oberhummel und Kiefersfelden steht bei sieben Turniersiegen, fünf zweiten Plätzen sowie drei dritten Plätzen.

Besonders hervorheben möchten wir hier den Gewinn des „Bädercups“, der jährlich zwischen Kurorten aus Österreich und Deutschland ausgespielt wird und die hervorragende Leistung bei den ASKÖ Landesmeisterschaften – die mit dem dritten Platz bei den Herren bzw. dem zweiten Platz bei den Senioren belohnt wurde.

Im Meisterschaftsbetrieb konnte sich die Kampfmannschaft dieses Jahr nach einem spannenden Wettkampf in Götzens wieder für die Landesmeisterschaft qualifizieren. Dort gelang es der Truppe um Christoph Pramesberger, Hubert Margreiter, Wolfgang Drexler, Erwin Kaufmann und Konstantin Knapp nach zweitägigem, erbittertem Kampf den neuerlichen Gang in die Oberliga zu vermeiden. Damit hat man sich wieder in Tirols höchster Liga etabliert und wird im nächsten Jahr versuchen, um die vorderen Plätze mitzuspielen.

An dieser Stelle wollen wir unseren Spielern noch einmal recht herzlich zur gelungenen Saison gratulieren.

Unser Sportangebot an alle Interessierten: Männer wie Frauen sind zu unseren Trainingstagen herzlich willkommen:

Donnerstagsrunde – Stocksport für Jedermann/Frau

In diesem Sommer haben wir, unter der Leitung von Christoph Pramesberger, die „Donnerstagsrunde“ ins Leben gerufen.

Ungeübte, Anfänger, Wiedereinsteiger oder Hobbyschützen haben die Möglichkeit, dem Stocksport näher zu kommen.

In geselliger Gemeinschaft werden dabei ein paar Trainingsspiele absolviert, Fragen beantwortet, das Material sowie bei Bedarf das Regelwerk erklärt und Tipps von erfahrenen Spielern gegeben.

Immer Donnerstags um 19:00 in der Stocksporthalle Bad Häring – JEDE/R ist herzlich willkommen.

Spielmaterial wird gerne vom Verein zur Verfügung gestellt, bei Fragen könnt ihr euch jederzeit an Christoph wenden (0664 64 32 205).



Vereinsmeister Mannschaft 2015

Unsere Trainingszeiten im Überblick:

Dienstag ab 19:00 Uhr:
Allgemeines Training

Donnerstag ab 19:00 Uhr:
Donnerstagsrunde

Freitag ab 14:00 Uhr:
Pensionistenrunde

Sonntag ab 09:00:
Allgemeines Stockschießen

In den Wintermonaten von Anfang November bis Ende Februar jeden Mittwoch in der Eishalle Kundl ab 18:00 Uhr.

Vereinsleben:

Im September wurde kurzfristig ein Vereinsausflug organisiert. Dieser führte uns zum wunderschönen Königssee im Berchtesgadener Land. Nach der Schiffsreise und dem obligatorischen „Echoblasen“ stand zuerst ein Besuch des Gasthauses St. Bartolomä auf dem Programm.

Anschließend ging es weiter nach Salet, von wo aus wir eine Wanderung zum Obersee und zum Röthbachfall unternahmen. Danach ließen wir den Tag auf der Saletalm ausklingen.

Langzeit-Obmann Gebhard Wurzenrainers 60ster Geburtstag wurde bei diesem Ausflug gebührend gefeiert.

Wir blicken auf einen netten, kameradschaftlichen Tag zurück und freuen uns schon auf weitere Ausflüge und Tage voller Freundschaft.

Weiters wurde im Herbst Tibor Varga einstimmig vom Vorstand des ESV in die nun 8-köpfige Vorstandsriege kooptiert. Wir freuen uns mit Tibor ein weiteres Zugpferd für innovative Ideen, einen weiteren Schiedsrichter und eine helfende Hand im „Tagesgeschäft“ gewonnen zu haben und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Vereinsmeisterschaft

Am 3. Oktober fand unsere Vereinsmeisterschaft mit 21 Teilnehmern statt. Aufgrund der ungeraden Teilnehmerzahl entschlossen wir uns statt der üblichen 4er-Teams insgesamt 7 Mannschaften à 3 Spielern einzuteilen.

Die sieben Gesetzten Mannschaftsführer konnten dadurch jeweils mit 2 Stöcken schießen. Das ausgeglichene Teilnehmerfeld garantierte Spannung bis zum Schluss. Am Ende setzten sich schließlich Hubert Margreiter, Hannes Wagstätter und Dieter Drexler punktgleich um 0,014 (vierzehn Tausendstel!) vor der Mannschaft von Erwin Kaufmann durch.

Den Einzelbewerb der Herren dominierte Wolfgang Drexler, der mit 161 Punkten eine beeindruckende Leistung bot, bei den Damen sicherte sich Josefine Plank den Titel der Vereinsmeisterin.

Vorschau auf den Servus Alpenpokal Wir sind dabei!

Der Sender Servus TV veranstaltet eine österreichweite Eisstock-Challenge mit großem Finale am 14.02.2016 am Weissensee in Kärnten.

Teilnahmeberechtigt ist JEDER! In Angerberg findet die Bezirksauscheidung für das Tiroler Landesfinale statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Informationen gibt es im Internet:

www.servusalpenpokal.at

Ein großes „Vergelt's Gott“ wollen wir hiermit unseren Gönnern und Sponsoren sagen, ohne die ein lebendiges Vereinsleben heutzutage nicht möglich wäre.

Wir freuen uns nun auf einen „eisigen“ Winter und würden uns freuen den Einen oder die Andere bei uns in der Stocksporthalle begrüßen zu dürfen.

Stock Heil!



55 Reparaturaufträge beim vierten Repair Café Bad Häring



Fotos: Brigitta Eberharter
Text: Grüne Liste Bad Häring

Mit neuen Ideen und einem großem Team (im Bild) von Fachleuten und OrganisatorInnen kamen 55 Reparaturaufträge an einem Nachmittag in den Räumen des AufBauWerks in Bearbeitung.

Wie jedes Mal ist die Aufgabenstellung immer eine Überraschung- diesmal waren es 5 Nähmaschinen zur Instandsetzung, sie erforderten die Zusammenarbeit von Näherinnen und Handwerkern. Außerdem waren u.a. wieder viele Messer zu schärfen, CD-Player von steckengebliebenen CDs zu befreien, und liebgewonnene Kleidungsstücke zu retten. Die Entspannung bei Kaffee und hausgemachten Kuchen auf herbstlich gedeckten Tischen, aufmerksam vorbereitet von den Jugendlichen des AufBauWerks, bildete meist den Ausklang des Besuchs.

Ein ganz neues Angebot offerierten Sofia und Paul, unsere jüngsten Teammitglieder: Sie berieten die Besucher an der ErklärBar, wo man sich Auskunft über die Handhabung von Handy, Computer, Navis usw. holen konnte.



Die Veranstaltung war bereits zum 2. Mal als Green Event ausgezeichnet- daher gab eine genaue Mülltrennung, eine Belohnung für die Anreise per Bus oder Rad oder zu Fuß und man aß und trank FairTrade Kaffee, heimischen Apfelsaft und Kuchen und Torten aus regionalen Lebensmitteln.

Die Auszeichnung als „Green Event“ wurde in den Einladungskarten, im Schaukasten (sowohl in der Ankündigung wie auch in der Nachlese) und bei der Veranstaltung sichtbar gemacht.

Die Mitglieder der grünen Liste Bad Häring mit GR Priska Mair-Valentini durften sich über schöne Eintragungen im Gästebuch freuen: „Schön, dass es euch gibt. Leider noch zu selten“. „Sowas sollte alle 14 Tage stattfinden“ „Wir sind zufällig vorbeigekommen und finden, dass das eine tolle Idee ist. Leider hatten wir nichts zum Reparieren dabei, dafür haben wir einen guten Kuchen und Kaffee genossen.“

Und die Frage der Häringer „Wann ist es eigentlich das nächste Mal?“ können wir auch schon beantworten: Reserviert euch Samstag, den 22.10.2016!!

Domplatz zu Osterndorf fertiggestellt



Foto: Martina Pfandl

Die Dorfgemeinschaft Osterndorf hat mit Fleiß und viel Geschick den Domplatz, Vorplatz der Lourdeskapelle, umgestaltet. Der Ankauf des Brunnens und die Installation desselben wurde von der Gemeinde Bad Häring vorgenommen.

Dass an derselben Stelle bereits vor Jahrzehnten ein Brunnen stand, zeigt unsere alte Postkartenansicht, die uns von Schmiedemeister Johann Höck zur Verfügung gestellt wurde.

Wie in früheren Zeiten kann sich nun so mancher Besucher der Kapelle oder Wanderer mit dem kühlen Nass erfrischen. Wir danken allen, die aktiv an der Neugestaltung des Domplatzes mitgearbeitet haben.





Österreichische Wildtierhalter zu Besuch auf dem Dallnhof in Bad Häring

Im Rahmen der Tagung der österreichischen Wildtierhalter in Tirol wurde am Sonntag, den 6. September auch das Damwildgehege von Hannes Unterrainer vom Dallnhof in Bad Häring besucht. Seit 1991 wird auf dem Hof ein Gehege mit rund 30 Stück Damwild bewirtschaftet. Die Wildtierhaltung ist in Tirol eine Nischenproduktion. So vermarktet der Dallnhof auch das Wildfleisch vom Bauern über die Direktvermarktung. Aktuell sind im Tiroler Wildtierhalterverband 29 Mitglieder angeschlossen.



Foto: Christian Moser

Im Bild Hannes Unterrainer mit den Vertretern der ARGE Geschäftsführer DI. Rudolf Grabner (2. v. l.) und Obmann Ing. Mag. Jürgen Laban (3. v. r.). Bei der Wildtierhaltertagung am Samstag referierte der deutsche Wildtierhalterexperte Dipl. agr. Ing. Wolf Fischer (ganz rechts außen) zum Thema „Wie schütze ich meine Tiere vor den Beutetieren Wölfe und Luchs?“. Durch die starke Vermehrung der Wölfe gewinnt dieses Thema immer mehr an Bedeutung, nicht nur in der Gehegehaltung auch im Schutzempfinden der Menschen wird dieses Thema stark diskutiert.

Landsturm 1809 feierte mit Ehrenmitglied Agnes Ehrenstrasser



Vor kurzem feierte Landsturm 1809-Ehrenmitglied Agnes Ehrenstrasser ihren 90. Geburtstag.

Der Vorstand des Trachtenvereins „Landsturm 1809 Bad Häring“ gratulierte seiner Agnes mit einem Kanonensalut recht herzlich zum runden Geburtstag.

Bei einer Speckjause und einem netten „Hoagascht“ wurde gefeiert und so manche lustige Geschichte aus vergangenen Vereinstagen erzählt.

Agnes war langjährig im Verein aktiv tätig, ob als Mitglied im Ausschuss oder als tatkräftige Unterstützerin mit viel Herzblut und Humor.

Der Landsturm-Vorstand wünscht seiner Agnes weiterhin alles Gute und viel Gesundheit! Danke für deine tolle Arbeit und die wertvolle Zeit, die du für den Trachtenverein aufgewendet hast.

Freie Fahrt für ARBÖ Bad Häring

Über 50 Mitglieder waren bei der 101. Generalversammlung des ARBÖ Ortsclubs Bad Häring am Freitag, den 24. April 2015 im Häringer Platzl dabei.



Bei der Mitgliederversammlung war neben der politischen Gemeindegemeinschaft auch die ARBÖ-Tirol-Führungsriege vertreten.



Gekonnt leitete Obmann-Stv. Kurt Hetzenauer bis zum wichtigsten Tagesordnungspunkt, den Neuwahlen, die Sitzung.



Der neue Vorstand wurde von den anwesenden Mitgliedern schließlich einstimmig gewählt. Der neue Obmann, GR Max Egger (rechts im Bild), bedankte sich anschließend für das Vertrauen der Mitglieder in den neuen Vorstand. Er dankte auch seinem Vorgänger Thomas Salvenmoser, der aus gesundheitlichen Gründen vor geraumer Zeit zurückgetreten war.



BGM Hermann Ritzer bedankte sich bei den langdienenden Funktionären des ARBÖ Bad Häring für ihr Wirken. Lobende Worte fand er für Vereins-Kassier Dieter Drexler, der ohne nennenswerte Einnahmen den Kassenstand seit der letzten Versammlung um 700,- Euro erhöhen konnte. Dieter muss mit der Hausbank einen besonders guten Zinssatz vereinbart haben, so das Gemeindeoberhaupt.

Würdiger Rahmen für Ehrungen



Die gut besuchte Jahreshauptversammlung bildete einen würdigen Rahmen für die Ehrung langjähriger ARBÖ-Mitglieder. Fast alle der 28 zu Ehrenden waren anwesend. BGM Hermann Ritzer und ARBÖ-Tirol-Präsident Edi Fleischhacker unterstützten Neo-Obmann Max Egger bei der Durchführung der Ehrungen.

Neue Führung, neuer Schwung

Den Schwung von der Jahreshauptversammlung hat Neo-Obmann Max Egger nicht verpuffen lassen. Den Verein mit Aktivitäten in der Öffentlichkeit wieder bekannt zu machen war sein ausgegebenes Ziel. Spürbare Aktivitäten wurden zum Beispiel mit einer Motorrad-Ausfahrt zur Gramaialm im August und mit der Teilnahme beim 1. Pölvenfest mit dem Aufprallsimulator gesetzt. Der in Vergessenheit geratene ARBÖ-Radwandertag wird im Jahr 2016 seine Wiedergeburt erleben.



PVÖ Ortgruppe Bad Häring aktiv Radausfahrten des Pensionistenverbandes

PVÖ-Sportreferent Erwin Kaufmann erzählt gerne von den Radausfahrten der PVÖ-Ortsgruppe Bad Häring. Die von ihm toll organisierten Ausfahrten erfreuen sich großer Beliebtheit.

Im Jahr 2015 wurden unter anderem folgende Ziele angesteuert: Schopperalm / Kiefersfelden, Fischerstüberl-Brixen (Ausflugsguppe im Bild), Zillertal – Stumm – Schlitterer Badeseer und viele andere mehr. Im Schnitt traten pro Ausfahrt 18 fahradbegeisterte Pensionisten in die Pedale.

Schon jetzt werden die nächsten Touren für das Jahr 2016 von Erwin ausgearbeitet. Der Vorstand der Ortsgruppe Bad Häring bedankt sich beim Sportreferenten für sein Wirken und hofft, dass die Fahrradausfahrten weiterhin bei euch Gefallen finden.



Wir trauern um unseren langjährigen Obmann

Klemens Ritzer

Träger der Victor-Adler-Plakette
und ehemaliger Gemeinderat
der Gemeinde Bad Häring

Klemens ist am 5. Juli 2015 nach längerer Krankheit,
jedoch unerwartet, im 82. Lebensjahr verstorben.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand der PVÖ Ortsgruppe Bad Häring
und die Gemeinde Bad Häring

Eltern-Kind-Treff Bad Häring unter neuer Leitung

Barbara Gastl ist seit kurzem die neue Leiterin des Eltern-Kind-Treffs in Bad Häring und die Nachfolgerin von Brigitte Rangetiner. Bei Brigitte bedanken wir uns für ihr langjähriges Wirken. Die neue Aufgabe macht Barbara Gastl Spaß. Die Eltern-Kind-Treff-Angebote werden gut angenommen.



Freie Plätze gibt es noch in der Kleinkindergruppe für Kinder ab 16 Monaten.

Kleinkinder wollen die Welt entdecken – am liebsten mit einer vertrauten Person an ihrer Seite. Die gemeinsamen Vormittage in der Gruppe sind für Eltern und Kinder eine willkommene Abwechslung zum sonstigen Familienalltag und laden zum gemeinsamen Entdecken und Erleben ein, erklärt Leiterin Barbara Gastl.

Neben Liedern und Fingerspielen gibt es auch eine gemeinsame Jause, bei der Eltern ihre Erfahrungen austauschen können.

Die Gruppe für Kinder ab 16 Monaten mit (Groß)Eltern trifft sich jeden Mittwoch von 9.00 bis 10.30 Uhr im Pfarrsaal.

Kosten: 40 € für den 10er-Block
(inkl. Jausenbeitrag)

Auf Grund der begrenzten Plätze (max. 8 Kinder + Begleitpersonen) bittet Barbara Gastl alle interessierten Eltern frühzeitig Kontakt mit ihr aufzunehmen!

EKT-Leiterin Barbara Gastl informiert euch gerne über die weiteren Angebote, wie die Spielgruppe für Kinder ab 2 ½ Jahren mit Eltern/Großeltern oder die Erlebnisgruppe für Kinder ab 3 Jahren mit Eltern/Großeltern.

Hier die Kontaktdaten:
Telefon 0680/33 53 247
oder per E-Mail unter
ekg-badhaering@gmx.at

Einladung zur Elternwerkstatt des EKT Bad Häring Unter dem Motto „Familienfeste fürs Herz“

Referentin: Sabine Schäffer, Dipl. Kindergartenpädagogin, Dipl. Früherzieherin, Eltern-Kind-Gruppenleiterin aus Sallfelden am Steinernen Meer

Zielsetzung der Elternwerkstatt: Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und kreative, bunte Ideen für das Feiern von Festen mit Kindern in der Familie kennen lernen.

Für die Entwicklung jedes Kindes ist es wichtig, manchmal im Mittelpunkt zu stehen. Das stärkt das Selbstvertrauen und vermittelt das Gefühl besonders und wertvoll zu sein. Auch Erwachsenen tut es gut, von kleinen Aufmerksamkeiten verzaubert zu werden. Gemeinsam sammeln wir kreative, bunte Ideen zur Gestaltung von Geburts- und Namenstagen oder anderen Familien-Festtagen und erfahren, wie sie den Familienalltag belegen können

Termin/Beginn/Ort:
18. Februar 2016, 20.00 Uhr,
Pfarrsaal Bad Häring

Der Workshop ist kostenlos.
Freiwillige Spenden erwünscht.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich:
Tel. 0680-33 53 247 (Barbara Gastl)



20 Jahre Frauentreff

Beim Jubiläumsfrühstück wurde in großer Runde gefeiert

Der Frauentreff-Vorstand mit Marianne, Evi, Christl, Gerlinde und Ilse durfte zahlreiche Wegbegleiter/innen und Ehrengäste beim gemütlichen Zusammentreffen im Pfarrsaal begrüßen.

Hier die Bilder der netten Runde. Der Frauentreff bedankt sich nochmals bei allen für ihr Kommen und ein ganz besonders großes DANKESCHÖN geht an alle Förderer der Aktivitäten.



Frauentreff Bad Häring spendet für Erdbeben-Opfer in Nepal



Der Frauentreff Bad Häring für „Children Help“. Hinten von links: Gerlinde Stotter, Evi Schellhorn, Ilse Weindl, Christian Zangerl, Susanne Winkler, PGO Robert Pristach und Pfarrer Dr. Rainer Hangler, vorne Christine Rabl und Frauentreff-Leiterin Marianne Lettenbichler (mit Scheck). Foto: Martina Pfandl

Der Frauentreff Bad Häring hat heuer beim Flohmarkt der Pfarre Kaffee und Kuchen verkauft und damit stattliche 1.100 Euro gesammelt. Dieses Geld wurde nun im Rahmen eines Gottesdienstes an den Verein „Children Help“ von Christian Zangerl gespendet. Zangerl selber nahm den Scheck entgegen und erklärte, was man damit in Nepal alles bewirken kann: „Mit diesem Geld können wir zum Beispiel drei Waisenkinder für ein Jahr voll versorgen, oder nach dem Erdbeben ein Haus im Hochgebirge bauen!“. Zwar ist die Katastrophe mittlerweile aus den Schlagzeilen verschwunden, die Not der Menschen ist aber nach wie vor groß. Zangerl: „Wir benötigen dringend weitere Unterstützung, da die Häuser und Schulen wieder erdbebensicher aufgebaut werden müssen. Erdbeben und Hochwasser verschlimmern die Katastrophe zusätzlich, auch wurde die in den Häusern gelagerte Ernte völlig vernichtet, und so müssen die Bergbewohner des Himalayas mit Grundnahrung versorgt werden.“ (hn)

20 Jahre Versicherungsbüro Aufinger

Getreu dem Motto: Weil der Kunde König ist



Mit einem zünftigen Oktoberfest und einem Bieranstich durch Bürgermeister Hermann Ritzler feierten Dieter und Sebastian Aufinger mit ihrem Team David Aufinger, Barbara Thaler und Julia Treichl das 20-jährige Firmenjubiläum.

Wir gratulieren dem seit 1995 erfolgreich tätigem Versicherungsbüro zum runden Geburtstag. Zu finden ist das Unternehmen seit 2009 in der Dorfpassage Bad Häring. Das VBA-Team freut sich auf ihren Besuch.

Veranstaltungen



Tag	Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
Do	24.12.2015	17:00	Laternenwanderung	Lindbühelkreuz
Do	31.12.2015	10:00	SPÖ-Jahresausklang	Kurcafe
Sa	02.01.2016	20:00	Christbaumversteigerung	Kurzentrum
Mi	27.01.2016	19:30	Vortrag „Blaue Flecken an der Seele – Mobbing unter Jugendlichen“	Raika-Saal, Eintritt frei
Fr & Sa	29. & 30.01.2016		Dorfmeisterschaft im Eisstockschießen	Stocksportplatz
Sa	30.01.2016	14:00	Kinderfasching	Kurzentrum
So	31.01.2016	10:30	Jazz am Sonntag	Hotel Thaler
Fr	05.02.2016	18:00	Raika Night Race	Litzlwiese
Mo	08.02.2016	20:00	Herrliche Damen	Kurzentrum
Mo	08.02.2016	20:00	Rosenmontagsball	GH Franziskibad
Do	18.02.2016	18:00	Elternwerkstatt "Familienfeste mit Herz"	Pfarrsaal
Sa	19.02.2016	20:00	Volkstümlicher Abend	Kurzentrum
So	28.02.2016	07:00	Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl	Infos folgen!

Einladung zum
Blumen-Ball

Kartenvorverkauf:
 Sparkasse Bad Häring
 Raiffeisenbank Bad Häring
 Gärtnerei Egger
 Tischreservierung
 05332/74824

WIRTSCHAFT..
IN BAD HÄRING

Sa., 16. Jänner 2016, Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 19.30 Uhr

im großen Kursaal
des Kurzentrum Bad Häring

Es unterhalten Sie „Die Alpis“!

Schätzspiel
 mit vielen schönen Preisen!

Spezialitätenbar

Eintritt:
 Vorverkauf € 8,-
 Abendkasse € 10,-

SPARKASSE
 in Bad Häring

TANZSCHULE
BRUGGER

Raiffeisenbank
 Bad Häring - Schwoich

Kursprogramm der Erwachsenenschule Bad Häring

Yoga-Kurs 1 mit Brigitte Fink

Kursstart mit 5 Einheiten: 15.2.2016
 Weitere Termine: 22.2., 29.2., 7.3. und
 14.3.2016. Kursgebühr: EUR 45,00.

Yoga-Kurs 2 mit Brigitte Fink

Kursstart mit 5 Einheiten: 4.4.2016
 Weitere Termine: 11.4., 18.4., 25.4. und
 2.5.2016.

Kursgebühr: EUR 45,00.

Kursort: Reha-Zentrum Bad Häring

Anmeldungen:

Gemeindeamt, Werner Drexler

05332 761 58-11

es-badhaering@tsn.at

**Folgende Kurse befinden
sich derzeit in Planung:**

Qi Gong-Kurs mit Barbara Scherrer,
Zumba und Ganzkörpertraining mit
 Barbara Rest, **JEDER KANN SCHREI-
 BEN** (Schreiben für Anfänger und Fortg-
 schrittene) und **GESCHICHTEN, DIE
 DAS LEBEN SCHRIEB** (Einstieg ins
 Biografie-Schreiben) jeweils mit
 Kursleiterin Bruni Kilchenmann.

**Weitere Informationen über
Kursorte, Kursgebühren und
Kursdauer folgen.**